

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



42. Jahrgang

Mittwoch, den 30. September 2020

Ausgabe 40/2020



Goraszda

55774 Baumholder
Schubertstr. 8-10
Tel.: 06783 - 4688
Montag-Samstag: 7-21 Uhr

**Kartoffeln aus
Fohren-Linden
vom „Gräßer“**

Regina, Belana oder
Nicola,
10 kg Sack
statt 9,99 €

nur 7,77 €



**Rollbraten
handgerollt vom
Schweinekamm
statt 10,77 €**

nur 7,77 €

**Große Weinverkostung
mit dem
Winzer Dieter Heinz
6 Flaschen
kaufen
7. Gratis**

**Melitta Bio
Bellacrema**

750 g Packung
statt 12,75 €

nur 6,99 €



Kirner Pils
20 x 0,33 l Kasten
zzgl. 3,10 Pfand
statt 12,66 €

nur 7,99 €

Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: Neukauf Thomas Goraszda,
Schubertstr. 8-10, 55774 Baumholder



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!

Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32

AUTO - SCHUG

www.auto-schug.de
Baumholder • Tel.: 0 67 83 / 53 45

Autohaus Westrich

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!
PKW • LKW • Nutzfahrzeuge
Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13

Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung	Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung	Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG	
Störungsannahme Strom	0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas	312 4000 *

* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftszentrale

**Birkenfeld/Baumholder/Großgemeinde Nohfelden,
Hermeskeil und Morbach-Thalfang**

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

- MO, DI und DO 19:00 Uhr bis zum Folgetag 07:00 Uhr
- MI 14:00 Uhr – DO 07:00 Uhr
- FR 16:00 Uhr – MO 07:00 Uhr
- SA und SO durchgängig

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Getränke Quelle
Der sympathische SB-Markt
Bahnhofstr. 12 • Baumholder • Tel.: (0 67 83) 43 43

Bitburger Pils 24 x 0,33-l-Kiste
zzgl. 3,42 € Pfand
EURO 11,99

Kandi Malz 20 x 0,50-l-Kiste
zzgl. 3,10 € Pfand
EURO 10,99

GEROLSTEINER Naturell 6 x 1,00-l-Kiste
zzgl. 2,40 € Pfand
EURO 4,49

POSSMANN Apfelwein 6 x 1,00-l-Kiste
zzgl. 2,40 € Pfand
EURO 7,99

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschliessend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr	112
Notruf	110
Rettungsdienst	
Störungsannahme Strom:	Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:	Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Die Fahrten des Bürgerbusses müssen leider aufgrund der bekannten Sachlage bis Ende des Jahres ausfallen. Das Bürgerbusteam hofft darauf, im nächsten Jahr den Fahrservice wieder starten zu können und wünscht seinen Fahrgästen bis dahin eine gute Zeit.

Fortsetzung auf Seite 3

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Tel. 06502 9147-800
Reklamationen
Zustellung: E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Impressum

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Jagdgenossenschaft Leitzweiler

Einladung

Hiermit werden die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Leitzweiler zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Die Versammlung findet **am Donnerstag, dem 15. Oktober 2020, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Leitzweiler statt.

Tagesordnung:

- 1.) Bekanntgabe des Rechnungsergebnisses 2019 und Entlastungserteilung des Jagdvorstandes
- 2.) Verwendung der Jagd 2020 / 2021
- 3.) Nachwahl des Stellvertreters des 2. Beisitzenden (Amtszeit bis 31.03.2023)
- 4.) Zuwendung für Anschaffung Weidezaungerät
- 5.) Anfragen und Mitteilungen

Die Niederschrift über die Versammlung vom **15.10.2020** liegt in der Zeit vom **22.10 bis einschließlich 05.11.2020** zur Einsicht durch die Jagdgenossen beim Jagdvorsteher aus. Der Jagdgenossenschaft gehören alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Leitzweiler an.

Leitzweiler, 30.09.2020

Gez. Paul-Erhard Stemmler, Jagdvorsteher

Ende des amtlichen Teils

Fortsetzung von Seite 2

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus,
Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Scherer W. 0151/54193621
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld,
Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Freitag 15:30 Uhr: Wassergymnastik, Fachklinik, Krankenhausstr. 22,
Baumholder, Ansprechpartner: Eckhard Reincke 06782/7017

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzende: Sabine Belabbas 06781/360083
Schriftführer: Helmut Pauly 06782/5902

Fibromyalgie-Gesprächskreis

Die Gruppenabende finden jeden 1. Freitag um 18.00 Uhr im Monat in
der Pizzeria „Am Stadion“ in Birkenfeld statt. Jeder ist willkommen.

Kontakt: Ilona Bernarding (06782/887644), Claudia Cöster (06783/7287),
Stefan Litz (06789/970383)

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus).
Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden)
mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und
Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsonsgruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281
vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen,
Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Jeden 3. Donnerstag im Monat, von 15.00 - 17.00 Uhr. Treffen in den
Räumen der Kirchlichen Sozialstation Birkenfeld, Schönenwaldstr. 1.

Ansprechpartner:

Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, Menschen in einer
psychosozialen Belastungs- und Krisensituation, Menschen mit Sucht-
problemen (Alkohol, Medikamente), altersgebrechliche und altersver-
wirrte Menschen sowie deren Angehörige im Rahmen der gesetzlichen
Schweigepflicht

dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr im Haus der Beratung, Schlossallee 2,
55765 Birkenfeld Tel. 06782/15-580

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer,
Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um
14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs,
künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interes-
sierte sind eingeladen. Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und
06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten
Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Ein-
gang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

AIDS-Hilfe Trier e.V.**Saarstraße 48, 54290 Trier**

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe**Hilfe für Opfer von Straftaten**

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Haus der Beratung**Beratungsangebote:**

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, - Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2, 55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.**Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz**

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.**Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld**

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung -**Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke**

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de**Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe**

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163530

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163560

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -507015

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuung, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Trauercafé ambulanter Hospizdienst Obere Nahe

jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 - 17 Uhr in den Räumen des ev. Gemeindehauses, Blumenstr. 26 in 55743 Idar-Oberstein/ Gött-schied. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info unter 06781/5091170.

-Anzeige-**Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege**

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel**Öffnungszeiten Museum:**

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr

Donnerstags von 16:30 bis 18:30 Uhr

Ab Februar samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Kirchliche Nachrichten**Kirche im Nationalpark****In Sorge um das gemeinsame Haus -****Schöpfungsweg im Nationalpark Hunsrück-Hochwald**Das Projektteam von Kirche im Nationalpark Hunsrück-Hochwald (KiNa) und die Diözesanstelle Weltkirche laden herzlich ein, im Rahmen der Bolivien-Partnerschaftswoche 2020 den Schöpfungsweg im Nationalpark **am 3. Oktober** gemeinsam zu gehen. Die Partnerschaftswoche steht unter dem Thema: „Miteinander lernen - gemeinsam handeln!“

Der Tag beginnt mit einer kurzen Eröffnungsfeier um 10.30 Uhr. In Zehn-nergruppen werden die Besucherinnen und Besucher anschließend durch den Weg geleitet. Ab 12.30 Uhr wird ein kleiner Imbiss (Würstchen vom Grill und Kaltgetränke) gereicht. Zum Abschluss findet ein gemeinsamer Gottesdienst im Freien statt. Begleitet wird die Veranstaltung von Generalvikar Dr. Ulrich von Plettenberg. Treffpunkt ist die Nationalpark-Servicestation (Bürgerhaus, Kirchstraße 17, 54422 Neuhütten-Muhl).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer ist erforderlich unter Tel.: 06781-567990 (Dekanat Birkenfeld) oder per E-Mail an claus.wettmann@nationalpark-kirche.de.**Katholische Gottesdienste****Samstag, 03.10.**

18.30 Uhr Weiersbach, Messfeier

Sonntag, 04.10.

10.00 Uhr Heimbach, Hochamt

Anmeldung zu den Gottesdiensten

Pfarramt Weiersbach: 06782/2209; Pfarramt Baumholder: 06783/2142

Ev. Kirchengemeinde Berschweiler**Gottesdienste**

Bitte beachten: Der Gottesdiensttermin in Hahnweiler wurde geändert!

Hahnweiler: Samstag, 03.10.2020, 18 Uhr Erntedank**Berglangenbach:** Sonntag, 04.10.2020, 10.30 Uhr Erntedank mit Einführung und Verabschiedung von Presbyteriumsmitgliedern und Küsterin Ute Schwarz

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro für die Gottesdienste an und bringen Sie Ihren Mundschutz mit. Tel. 06783-4420.

Freien: Montag, 05.10.2020, 10Uhr Altenhilfezentrum St. Remigius

Der geplante Spieleabend am 30.10.2020 in Eckersweiler fällt leider aus.

Ev. Kirchengemeinde Baumholder und Ruschberg**Gottesdienste****04.10. Ruschberg**

09.00 Uhr Erntedank

Baumholder 10.15 Uhr Erntedank,

Vorstellung Vikarin Dorothea Schmidt

Tafel: Mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim**Pflegestützpunkt:**

Mittwochs ab 14 Uhr Sprechstunde Ev. Pfarrhaus

Sprechstunde Diakonisches Werk:

Donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Ev. Pfarrhaus, Tel. 06781/5163500

Neuapostolische Kirche**Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27****Mittwoch: 30.09.20**

19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag: 04.10.20

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedanktag

Mittwoch: 07.10.20

19.30 Uhr Gottesdienst

Zu den Gottesdiensten ist eine Anmeldung erforderlich.

Infos dazu unter nak-baumholder.de

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein K.d.ö.R.

Jubiläums-Jugendweihe-Feier

Sonntag, den 11. Oktober 2020 um 10:15 Uhr

Gemeindezentrum Mainzer Straße 171.

Am Sonntag, den 11. Oktober ist es soweit. Auch, wenn es dieses Mal etwas anders sein wird als gewohnt, veranstaltet die Freireligiöse Gemeinde wieder die Gnadene (70), Eiserne (65), Diamantene (60), Gol-

dene (50), Silberne (25) und Bronzene (10) Jugendweihe in einer schönen Feierstunde. Wir wollen gemeinsam in einer humoristischen, philosophischen, humanistischen und naturverbundenen Feierstunde zurückblicken auf den besonderen Tag der Jubilare, an dem sie mit 14 Jahren in die Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein aufgenommen wurden.

Jubilare, Gemeindemitglieder und Gäste sind ganz herzlich eingeladen.

Wir bitten Interessierte sich und ggf. Begleitpersonen bis zum 09. Oktober mit Namen, Adresse und Telefonnummer telefonisch (06781-25393) oder per Mail (rittman.frg-io@web.de) anzumelden.



Sprechstage			4. Sozialverband (VdK)	Freitag, den 02.10.2020
Im Monat Oktober 2020 finden folgende Sprechstage bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder statt:				Termin-Vereinbarung: 06781 / 211 04
Bitte beachten Sie, dass alle Sprechstage im <u>neuen Beratungszimmer</u> in den Räumen des Notars stattfinden.			5. Knappschaft Bahn See	täglich erreichbar, Herr Alfred Diehl 66640 Namborn OT Furschweiler Schulstr. 15 Termin-Vereinbarung: 06857/ 5408
1. Deutsche Rentenversicherung	Donnerstag, den 08.10.2020 und Donnerstag, den 29.10.2020 Frau Wildberger		6. Schiedsmann	Montag, den 12.10.2020 von 16.00 bis 17.00 Uhr Termin-Vereinbarung: 06787 / 98976
	Termin-Vereinbarung: Handy: 0160-93481251 Telefon: 06782-12 21 135		7. OIE Servicepunkt	jeden Montag 08.30 bis 13.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Kundenhotline: 0180 / 200 03 80 (6 Cent / Anruf Telekom Festnetz, Mobil abweichend)
2. Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz	jeden Montag bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein Termin-Vereinbarung: 06131 / 274 250		8. Revierförster Stefan Kreuz (Forstamt Birkenfeld)	kein Sprechtag im Oktober
3. Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (früher Versorgungsamt)	kein Sprechtag Service-Telefon: 0651-1447 222		Sofern in Versicherungsangelegenheiten durch Dritte (z. B. Ehegatten) Auskünfte oder Beratung erwünscht wird, müssen diese eine Vollmacht vorlegen und ihre Berechtigung haben.	
			Baumholder, den 23.09.2020 Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder	

Belegungsplan Brühlhalle für den Winter

Benutzerplan Brühlhalle
Winterhalbjahr

gültig:
01.10.2020
bis 28.02.2021

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Uhrzeit	
8:00 bis 13:00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	11:00-12:30 Tanzmariechen (Heike Bier)	10:00 - 14:00 (bei Bedarf) VfR (Nickchen/Heinz)		
						12:30-13:30 Zappelinos (Heike Bier)			
14:00						14:00 - 16:00 VfR (Nickchen/Heinz) - bei Bedarf-	14:30		
14:30							15:00		
15:00							15:30		
15:30							16:00		
16:00							16:30		
16:30							17:00		
17:00	16:00 - 17:00 BKG Minigarde (Esther Kaps)	16:00 - 17:30 BKG Wonneproppen (Claudia Paffendorf)	16:00 - 17:00 VfR Reha-Sport (K-P Hachenthal)	16:00 - 18:00 VfR Tennis (Ingo Marburger)	17:00 - 18:00 VfR Tennis (Ingo Marburger)		17:30		
17:30								18:00	
18:00	18:00 - 19:00 V H S Aerobic	17:30 - 19:00 VfR Gem. Senioren (Klaus Kohl)	17:00 - 19:30 VfR Gesundheits- gymnastik (Anita Glück)	18:00 - 19:00 VfR Step Aerobic (Simone Krieger)	18:00 - 22:00		18:00 - 20:00 BKG Männerballett (Nadine Norvell)	18:30	
18:30									
19:00	19:00 - 20:30 Jugendgarde (Staudt/ Meschenmoser)	19:00 - 21:00 VfR Karate (Stephanie Ruppenthal)	19:30 - 21:30 BKG Männerballett (Nadine Norvell)	19:00 - 21:00 VfR Karate (Stephanie Ruppenthal)				BKG Prinzengarde (Svenja Eckstein, Kerstin Rott, Bianca Werner)	19:30
20:00	20:30 - 22:00								
20:30	Damen ohne Namen (Manuela Heidrich)								
21:00									21:00
21:30					21:30				
22:00							22:00		

Überregionale Veranstaltungen Brühlhalle

Überregionale Veranstaltungen und Wettkämpfe haben Vorrang vor allen anderen Veranstaltungen. Die Übungsleiter sind für den ordnungsgemäßen Ablauf des Sportbetriebs verantwortlich. Sie sind nicht befugt, die Schlüssel der Hallen an andere Personen weiter zu geben. Für Schäden, die hierdurch entstehen, haften Sie der Stadt Baumholder bzw. Verbandsgemeinde Baumholder persönlich.

Die im Plan festgelegten Übungszeiten sowie die Benutzungsordnung sind strikt einzuhalten. Verantwortlich für den Schulträger:

Schulleiterin Grundschule Frau Geogiadis Tel.06783/981130; VGV Fachbereichsleiter Herr Genenger Tel.06783/8121

In der Zeit vom 21.12.2020 bis einschl. 02.01.2021 ist die Brühlhalle geschlossen.

In der Zeit vom 21.12.2020 bis 02.01.2021 ist in Ausnahmefällen auf Antrag eine Nutzung der Brühlhalle möglich.

Belegungsplan Westrichhalle für den Winter

Benutzerplan Westrichhalle Winterhalbjahr

gültig:
01.10.2020
bis 28.02.2021

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag					
9:00		13.00 - 15.00				10.00 - 12.00 VfR Turnen (Achim Nickchen)	10.00 - 12.00 VfR Turnen (Achim Nickchen)	09:00				
10:00								10:00				
11:00	11.00 - 12.00 Fußball AG			11.00 - 14.00 VfR Reha-Sport (K-P Hachenthal)	12.00 - 14.00 Bundeswehr/ Kommandantur			11:00				
12:00				14.00 - 16.00 Uhr	14.15 - 15.00 Tennis AG (Ingo Marburger)		12.00 - 13.00 VfR Jugendfußball (Thomas Moosmann)	12.00 - 21.00 VfR Cheerleader (Purper/Trum)	12:00			
13:00		Bundeswehr/ Kommandantur	Ganztags- schule					13:30				
14:00	14.00 - 16.00				15.00 - 16.00 VfR Turn+Spielstunde (Julia Becker)				14:00			
14:30	Ganztags- schule	15.00 - 16.00	Ganztags- schule	15.00 - 16.00 Ganztags- schule	15.00 - 16.00 VfR Turn+Spielstunde (Julia Becker)	13.00 - 17.00 VfR Ringen (Heiko Grube)		14:30				
15:00							Ganztags- schule					15:00
15:30		Ganztags- schule						15:30				
16:00	16.00 - 17.30 VfR Ringen	16.00 - 19.30 VfR Badminton (Uwe Brandt)	16.00 - 18.00 VfR Turnen (Heinz)	16.00 - 18.00 VfR Turnen (Susanne Bongard)	16.00 - 17.00 VfR Leichtathletik (Sandra Dolby)	17.00 - 22.00 VfR		16:00				
16:30	(Heiko Grube)										16:30	
17:00	17.30 - 19.00 VfR-Turnen (Bongard)							18.00 - 19.00 VfR Aerobic (Jasmin Bauerfeld)	18.00 - 19.30 VfR Leichtathletik (Sandra Dolby)	17.00 - 20.00 VfR Cheerleader (Purper/Trum)		17:00
17:30												17:30
18:00								18:00				
18:30								18:30				
19:00	19.00 - 20.00 VfR Frauenturnen (Cordula Pörsch)		19.00 - 21.00 VfR Seniorenturnen (Jürgen Dringelstein)	19.30 - 20.30 VfR Jugendfußball (Thomas Moosmann)				19:00				
19:30		19.30 - 20.30 VfR Mod. Gymnastik (Bergisch/Bongard)						19:30				
20:00								20:00				
20:30	20.00 - 22.00 VfR Ringen (Heiko Grube)	20.30 - 22.00 VfR-Badminton (Uwe Brandt)		20.30 - 22.00 Jedermannturnen (Kurt Arnold)	20.00 - 22.00 VfR Badminton (Uwe Brandt)			20:30				
21:00									21:00			
21:30									21:30			
22:00									22:00			

Überregionale Veranstaltungen Westrichhalle

Überregionale Veranstaltungen und Wettkämpfe haben Vorrang vor allen anderen Veranstaltungen. Die Übungsleiter sind für den ordnungsgemäßen Ablauf des Sportbetriebs verantwortlich. Sie sind nicht befugt, die Schlüssel der Hallen an andere Personen weiter zu geben. Für Schäden, die hierdurch entstehen, haften Sie der Stadt Baumholder bzw. Verbandsgemeinde Baumholder persönlich.

Die im Plan festgelegten Übungszeiten sowie die Benutzungsordnung sind strikt einzuhalten.

Verantwortlich für die Stadt Baumholder: Beigeordneter Christian Flohr, Tel. 06381/424103(dienstlich) oder 0176/21500683

Herr Welsch, Vorarbeiter der Stadt Baumholder, Tel. 9660

In der Zeit vom 21.12.2020 bis einschl. 02.01.2021 ist die Westrichhalle geschlossen.

In der Zeit vom 21.12.2020 bis 02.01.2021 ist in Ausnahmefällen auf Antrag eine Nutzung der Westrichhalle möglich.

Sitzung des Verbandsgemeinderates Baumholder am 20.08.2020

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Anschaffung eines Kommandowagen (Kdow) für den Wehrleiter der VG Baumholder

Für den Wehrleiter der Verbandsgemeinde Baumholder soll ein Kommandowagen (Kdow), Modell Ford Kuga, Version Titanium, 2,0 l Eco-Blue, 140 kW (190PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, Allrad, beschafft werden. Hierfür wurde am 04.06.2020 eine beschränkte Ausschreibung unter 5 Bietern durchgeführt. Die Ausschreibung war unterteilt in Los 1, die das Fahrzeug beinhaltet und Los 2 für den Fahrzeugausbau.

Im Nachtragshaushalt 2020 wurden 40.000,00 € für den Kommandowagen veranschlagt.

Zur Submission am Donnerstag, 25.06.2020 wurden 3 Angebote fristgerecht abgegeben.

Das Ergebnis der Ausschreibung ist wie folgt dargestellt:

Nr.	Firma	geprüfte Bruttosumme Los 1 Fahrzeug	geprüfte Bruttosumme Los 2 Ausbau
1.	Kalina Funktechnik GmbH Im Wiesengrund 12 55758 Niederwöresbach	33.128,41 €	10.060,86 €
2.	Fahrzeugausbau und Schreinerei Lersch-Kessel Im Rohrsborn 7 55627 Merxheim	33.123,25 €	15.461,67 €
3.	Auto Pieroth GmbH & Co.KG Siemensstr. 4 55543 Bad Kreuznach	31.422,00 €	16.349,00 €

Im Ergebnis ist die Firma Auto Pieroth GmbH & Co.KG, Bad Kreuznach beim Fahrzeug (Los 1) mit 31.422,00 € günstigster Bieter und die Firma Kalina Funktechnik GmbH, Niederwöresbach beim Fahrzeugausbau (Los 2) mit 10.060,86 € günstigster Bieter.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Verbandsgemeinde hat in seiner Sitzung vom 30.07.2020 den nachfolgenden Beschlussvorschlag empfohlen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses den Auftrag für das Fahrzeug (Los 1) der Firma Auto Pieroth GmbH & Co.KG, Bad Kreuznach zum Preis von 31.422,00 € zu erteilen und den Auftrag für den Fahrzeugausbau (Los 2) der Firma Kalina Funktechnik GmbH, Niederwöresbach zum Preis von 10.060,86 € zu erteilen. Soweit für den Kommandowagen eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.482,86 € entsteht, wird diese genehmigt.

Der Wehrleiter Braun und der stellvertr. Wehrleiter Schneider standen dem Verbandsgemeinderat für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung.

TOP 2. Anschaffung eines Mehrzwecktransportfahrzeuges (MZF 1) für die Freiwillige Feuerwehr Baumholder

Für die Stützpunktwehr Baumholder soll ein Mehrzwecktransportfahrzeug (MZF1), Modell Opel Movano Doppelkabine 2.3 Diesel, 100 kW (136 PS), beschafft werden. Hierfür wurde am 04.06.2020 eine beschränkte Ausschreibung unter 6 Bietern durchgeführt. Die Ausschreibung war unterteilt in Los 1, die das Fahrgestell beinhaltet und Los 2 für den feuerwehrtechnischen Ausbau.

Zur Submission am Donnerstag, 25.06.2020 wurden 2 Angebote fristgerecht abgegeben.

Das Ergebnis der Ausschreibung ist wie folgt dargestellt:

Nr. Firma	geprüfte Bruttosumme Los 1 Fahrge- stell	geprüfte Bruttosumme Los 2 Ausbau
1. Fahrzeugausbau und Schreinerei Lersch-Kessel Im Rohrsborn 7 55627 Merxheim	35.165,42 €	32.598,25 €
2. Kalina Funktechnik GmbH Im Wiesengrund 12 55758 Niederwörresbach	33.779,34 €	26.711,93 €

Im Ergebnis ist die Firma Kalina Funktechnik, Niederwörresbach sowohl beim Fahrgestell (Los 1) mit 33.779,34 € als auch beim feuerwehrtechnischen Ausbau (Los 2) mit 26.711,93 € günstigster Bieter.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 30.07.2020 den nachfolgenden Beschlussvorschlag empfohlen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses den Auftrag für das Fahrgestell (Los 1) zum Preis von 33.779,34 € und den Auftrag für den feuerwehrtechnischen Ausbau (Los 2) zum Preis von 26.711,93 € der Firma Kalina Funktechnik GmbH, Niederwörresbach zu erteilen.

Der Wehrleiter der Verbandsgemeinde Baumholder Marco Braun und der stellvertr. Wehrleiter Armin Schneider standen dem Verbandsgemeinderat für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung.

TOP 3. Verlängerung der Amtszeit der Schiedsperson der VG Baumholder

Die Amtszeit des Herrn Karl-Heinz Thom als Schiedsperson des Schiedsbezirks Baumholder endete am 13.05.2020. Wie das Amtsgericht Idar-Oberstein mitteilt, bleibt Herr Thom bis zur Ernennung eines etwaigen Nachfolgers im Amt.

Herr Thom hat sich in einem Gespräch mit Bürgermeister Alsfasser bereit erklärt, dass Amt der Schiedsperson für weitere 5 Jahre zu übernehmen. Der Haupt- und Finanzausschuss der Verbandsgemeinde Baumholder hat in seiner Sitzung vom 30.07.2020 dem Verbandsgemeinderat empfohlen, Herrn Karl-Heinz Thom für eine weitere Amtszeit als Schiedsperson vorzuschlagen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Karl-Heinz Thom als Schiedsperson für eine weitere Amtszeit von 5 Jahren dem Amtsgericht vorzuschlagen.

Herr Karl-Heinz Thom, der im Zuschauerraum anwesend war, bedankte sich bei dem Rat für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 4. Änderung des Preisblattes 2020 für die Wasserversorgung der Verbandsgemeinde Baumholder

Am 03. Juni 2020 hat die Große Koalition im Koalitionsausschuss beschlossen, im Rahmen eines Konjunkturpakets die Umsatzsteuersätze ab 01.07.2020 befristet bis Ende 2020 abzusenken: Der Regelsatz soll von 19 % auf 16 % sinken, der ermäßigte Steuersatz (dieser gilt im Rahmen der Wasserversorgung) von 7 % auf 5 %.

Änderungen des Umsatzsteuergesetzes – hier der Steuersätze – sind auf Umsätze anzuwenden, die ab dem Inkrafttreten der maßgeblichen Änderungsvorschrift ausgeführt werden. Das gilt für Lieferungen und sonstige Leistungen auch insoweit, als die Steuer dafür nach vereinbarten Entgelten (Ist-Besteuerung) oder nach vereinbarten Entgelten (Soll-Besteuerung) besteuert wird und vor dem Inkrafttreten der Änderungsvorschrift entstanden ist.

Zur korrekten Ermittlung der Umsatzsteuer muss damit immer festgestellt werden, wann die Leistung ausgeführt ist. Besondere Probleme ergeben sich bei langfristigen Verträgen, die über den Zeitpunkt des Steuersatzwechsels hinaus ausgeführt werden.

Lieferungen von Elektrizität, Gas, Wärme, Kälte und Wasser sind jedoch erst mit Ablauf des jeweiligen Ablesenzeitraums als ausgeführt zu behandeln.

Zu den Auswirkungen der befristeten Reduzierung des Umsatzsteuersatzes im Bereich der Wasserversorgung ist folgendes zu sagen:

Baukostenzuschüsse:

Maßgeblicher Zeitpunkt der Leistungserbringung ist der Zeitpunkt, zu dem die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit der Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtung besteht. Liegt dieser Zeitpunkt bis einschl. 30. Juni 2020, ist der USt-Satz von 7 % anzuwenden, ab dem 01. Juli bis zum 31. Dezember 2020 ist es der USt-Satz von 5 %.

Arbeitspreis:

Lieferungen von Wasser sind erst mit Ablauf des jeweiligen Ablesenzeitraums als ausgeführt zu behandeln. D.h., die Lieferung gilt nach den Vorgaben des Umsatzsteuer-Anwendungserlasses als im Dezember 2020 erbracht, mit der Folge der Anwendung des Steuersatzes in Höhe von 5 % auf die gesamte Lieferung des Jahres 2020. Eine Zwischenablesung ist nicht erforderlich.

Grundgebühr:

Hier ist noch nicht endgültig entschieden, ob eine Aufteilung für das erste Halbjahr (mit 7 % USt.) und das zweite Halbjahr (mit 5 % USt.) erfolgen muss oder ob entsprechend der Regelung zum Arbeitspreis verfahren wird. Eine Klärung wird aber bis zur Erstellung der Jahresabrechnung erfolgen.

Kostenerstattung für Grundstücksanschlüsse:

Maßgeblicher Zeitpunkt der Leistungserbringung ist der Zeitpunkt, an dem der Grundstückanschluss fertiggestellt ist. Liegt dieser Zeitpunkt bis einschl. 30. Juni 2020, ist der USt.-Satz von 7 % anzuwenden, ab dem 01. Juli bis zum 31. Dezember 2020 ist es der USt.-Satz von 5 %.

- Wechsel des Abnehmers während des Jahres:

Hier gilt der Wechsel als Ablauf des Ablesenzeitraums. D.h., bis einschließlich 30. Juni gilt der Steuersatz von 7 %, ab dem 01. Juli für das gesamte bezogene Wasser der Steuersatz von 5 %.

Im Preisblatt sind der geltende Umsatzsteuersatz von 7 %, der Umsatzsteuerbetrag und der Bruttobetrag zahlenmäßig ausgewiesen. In diesem Fall ist der Erlass eines geänderten Preisblatts unter Vermeidung jeglicher Ausweisung zahlenmäßiger Beträge erforderlich.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Neufassung des Preisblattes 2020 (Anlage 1 zu den ZVBWasser) wie aus der Anlage ersichtlich.

TOP 5. Resolution zum ÖKOPARK Heide-Westrich

Die Fraktionen der CDU und der FWG im Verbandsgemeinderat haben mit Schreiben vom 02.07.2020 beantragt, eine Resolution zu verabschieden, in der deutlich gemacht wird, wie wichtig ein Autobahnanschluss im Bereich des geplanten Ökoparks Heide-Westrich für die Verbandsgemeinde Baumholder und die gesamte Region ist.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Verbandsgemeinde hat in seiner Sitzung vom 30.07.2020 dieses Thema bereits vorbereitet und in den Ältestenrat verwiesen, der sich mit einer Formulierung befassen sollte. Dem Verbandsgemeinderat lag nun eine Resolution wie sie vom Ältestenrat der Verbandsgemeinde entwickelt wurde vor.

Diese wurde beschlossen und wird dem Wirtschaftsministerium vorgelegt.

Die Verbandsgemeinde stellt ein



Bei den Verbandsgemeindewerken Baumholder, Bereich Abwasser, ist ab sofort

die Stelle einer Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen.

Eine einschlägige Berufsausbildung oder alternativ eine Ausbildung als Metallbauer/in oder Installateur/in sowie der Besitz der Fahrerlaubnis B werden vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte mit aussagefähigen Unterlagen (bevorzugt per E-Mail) **bis spätestens 16.10.2020** bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1

E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de

Geführte Wanderung mit wundervollem Sonnenuntergang

Einen Sonnenuntergang in Rottönen erlebten 11 Wanderer bei der Sonnenuntergangstour von 4,3 km in Ruschberg am 17.09.2020 mit Wanderführerin Stephanie Saar.

Der wolkenlose Himmel, die angenehmen Temperaturen und der leichte Wind waren ideale Rahmenbedingungen für die Wanderung.



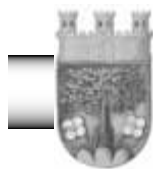
Die Wanderroute führte durch unbewaldetes Gebiet über Wege und Pfade. Die höchsten Punkte mit den umfassendsten Aussichten um Ruschberg wurden begangen. Die Route bot somit oft einen ungehinderten Blick auf die Sonne und deren Stand.

Die Wanderführerin erklärte die Ausblicke und die geschichtlichen Aspekte zum Ort. Zur Einstimmung auf den Sonnenuntergang und den Herbstanfang wurden Veränderungen in der Natur erläutert, den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben es selbst wahrzunehmen und mit Kurzgeschichten untermalt.

Nach dem Genuss des Sonnenuntergangs mit ein paar Minuten Zeit für sich selbst kam die Gruppe bei Dämmerung im Ort an.

Vorbei am Denkmal der Schwespatgrube Clarashall ging es zurück zum Ausgangspunkt.

Weitere Wanderungen finden Sie unter den Wanderevents auf der Webseite der Verbandsgemeinde Baumholder www.vgv-baumholder.de



Baumholder

Stadtbücherei Baumholder

Am letzten Wochenende fand bei schönem Wetter die Abschlussveranstaltung des Lesesommers 2020 der Stadtbücherei Baumholder statt. Coronabedingt fand die kleine Feier draußen im Freien und mit Maske statt. Die jungen Leser schienen dies aber nicht zu stören. Im Vergleich zum letzten Jahr war in diesem besonderen Jahr eine leichte Steigerung der Teilnehmer*innen zu verzeichnen. Auch wurden von 35 gemeldeten Kindern und Jugendlichen 325 Bücher mit insgesamt fast 31.000 Seiten gelesen (zur Anmerkung: 2019 waren es insgesamt nur 16.000 Seiten). Zwei jüngere Leser, Aicha und Mohammed-Amin lasen zusammen 100 Büchern, das waren stolze 8.650 Seiten! Von 27 Teilnehmern wurden alle Bewertungskarten nach Neustadt zur großen Verlosung des Landes Rheinland-Pfalz geschickt. Die Mitarbeiter der Bücherei drücken die Daumen, dass dieses Jahr ein Kind oder Jugendlicher aus unserer Bücherei bei der Auslosung der Hauptgewinne dabei ist. Auch in der Stadtbücherei Baumholder bekam jeder Leser*in einen kleinen Tombolagewinn, sowie einen Gutschein und natürlich die Urkunde. Frau Schmitt, die Leiterin der Bücherei, dankt allen Sponsoren, der Stadt Baumholder, Kreissparkasse sowie der Eisdiele Dolomiten für die Spenden, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich ist. Die Teilnehmer*innen des Lesesommers, die nicht an der Abschlussfeier teilnehmen konnten, werden gebeten ihre Urkunden etc. in den nächsten Wochen in der Stadtbücherei im Goldenen Engel abzuholen.

Wir sehen uns in der Bücherei!

Dienstag & Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und Dienstag & Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr



Foto: Renate Schmitt

Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtumbau und Grundstücksmanagement der Stadt Baumholder

Bekanntmachung zur Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtumbau und Grundstücksmanagement der Stadt Baumholder am **Montag, den 05.10.2020**

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Brühlhalle
Ort: Im Brühl 7, 55774 Baumholder

Tagesordnung Öffentlicher Teil:

1. Friedhof
 - Beratung über zukünftige Friedhofskonzeption
2. Förderprogramm Stadtumbau
 - a) Änderung Standort Stadtumbau
 - b) Spielpark am Weiher: Sachstand
3. Neubau / Sanierung Westrichhalle
 - Sachstand
4. Katholischer Kindergarten
 - Sachstand
5. Beschilderung von Feldwegen;
 - Antrag der Jagdgenossenschaft
6. Wäschbach
7. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Förderprogramm Stadtumbau
 - private Modernisierungsmaßnahme;
 - Bekanntgabe einer Eilentscheidung
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Anfragen und Mitteilungen

Christian Flohr, Erster Beigeordneter

Terminänderung Wochenmarkt

Baumholder. Wegen dem Feiertag **am Samstag, 03.10.2020 findet der Wochenmarkt bereits am Freitag, 02.10.2020** wie gewohnt auf dem Platz vor der Apotheke statt.

Illegale Müllentsorgung

Es ist ein trauriges Phänomen: Wenige Zeitgenossen sind zu faul, beim Entsorgungsbetrieb Birkenfeld Sperrmüllabholung anzumelden oder Abfälle zum Wertstoffhof Reibertsbach zu fahren, um scheinbar die kleine Gebühr dafür zu sparen und entsorgen ihren Müll deshalb im Grünen.



Die Stadt Baumholder wurde letzte Woche von einem aufmerksamen Bürger informiert, dass an der unteren Gemarkung Bärenbach eine große Menge Müll illegal entsorgt wurde.

Die Stadt ist bemüht, Hinweisen auf solche illegalen Entsorgungen unmittelbar nachzugehen. Dennoch bleibt die Verantwortungslosigkeit der „Müllferkel“ ein großes Ärgernis. Denn während der Verursacher vielleicht ein paar Euro Gebühren spart, belasten die Personalkosten, die durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs für die Entsorgung des Mülls entstehen, alle Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadt Baumholder bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, besonders aufmerksam zu sein und illegale Müllentsorgungen direkt im Stadtbüro unter Tel. 06783-981140 zu melden.

VfR Baumholder 1886

AHler des VfR Baumholder 1886 auf Tour

Perfekt geplant, immer pünktliche Mitreisende und ein interessantes Programm: Die Vereinsfahrt der Alten Herren des VfR Baumholder hätte perfekt sein können. Nur auf eines hatte Organisator Dieter Bergisch so rein gar keinen Einfluss: auf das Wetter. Und so wurden die 28 Teilnehmer immer mal wieder vom Regen erwischt. Vor allem der letzte Tag der Tour in Bamberg fiel komplett ins Wasser. Die geplante Hafenrundfahrt ließen die VfRler gar ganz ausfallen. Zu sehr schüttete es. Da war dieses bezaubernde Städtchen Bamberg gar nicht so zu genießen, wie es es verdient gehabt hätte, waren sich die Teilnehmer einig. Dennoch hörte man am Sonntagabend, als der Bus unmittelbar nach dem Pokalspiel des VfR gegen den SC Idar-Oberstein vor dem Sportheim in Baumholder parkte, nur Positives. Begeisterung lag in der Luft. So starteten die Alten Herren samt ihren Damen am Freitagmorgen zu

ihrer jährlichen Fahrt. Nach einer kurzen Frühstückspause bei Weck und Lyoner ging es nonstop nach Herzogenaurach, dem Sitz der Weltfirma mit den drei Streifen. Während ein Teil der Gruppe sofort ins Outlet auf Schnäppchenjagd ging, hatten sich ein paar andere Teilnehmer entschlossen, rund um das Adidas-Gelände zu Fuß zu gehen. Schließlich ist dort in jüngster Vergangenheit viel entstanden, futuristisch sieht die neue Zentrale des Unternehmens aus. Aber auch hier hatten die VfRler Pech: Ein Regenschauer trieb sie nach kurzer Zeit in die Garage, wo sie auf die Weiterfahrt warteten. Mit einigen Einkaufstüten mehr im Bus ging es dann weiter zum eigentlichen Zielort Nürnberg. Frisch machen im Hotel, und ab in die Altstadt. Bei Bier, Schäumele und Co. verlebten die Baumholder Gäste einen unterhaltsamen Abend. Und erhaschten sogar noch einen Blick auf das Riesenrad, das in unmittelbarer Nähe der Gaststätte aufgebaut war. Ein Hauch von Kirmes in diesen veranstaltungslosen Corona-Zeiten, die Besucher aus dem Westrich genossen diesen Anblick und den Duft von gebrannten Mandeln.

Am nächsten Mittag, nach einer Stippvisite der Innenstadt, ging es weiter nach Buttenheim, dem Geburtsort von Levi Strauss. Der Erfinder der Jeans war aber nicht das Thema. Vielmehr wanderten die Teilnehmer von einer Brauerei zur nächsten. Von Buttenheim nach Hirschaid. Um dann später in Kleingruppen wieder die Altstadt von Nürnberg zu erkunden.



Bamberg war dann der Zielort des dritten Tages. Auf eigene Faust erkundeten die Männer und Frauen die Altstadt, sahen „Klein-Venedig“ oder auch so manche Kulisse aus dem Film „Die drei Musketiere“ mit Christoph Waltz und Orlando Bloom. Als passender Drehort für den Pariser Stadtteil St. Germain erwies sich für den Film die Alte Hofhaltung, die sich direkt am Domplatz befindet. Dort trifft sich D'Artagnan mit den drei Musketieren zum verabredeten Duell, welches jedoch in einen gewaltigen Kampf der vier gegen Rochefort und seine 40 Wachen mündet. Auch das Alte Rathaus ist im Film des Öfteren zu sehen. Es thront über der Regnitz, die die Rolle der Pariser Seine übernimmt. Am Ende der Oberen Brücke befindet sich im Film das Haus der Musketiere, und man sieht sie durch das imposante Tor des Rathauses gehen. Das machten dann auch die VfRler. Ehe sie sich auf die Heimfahrt machten. Früher als geplant.

US-Feuerwehr probt den Ernstfall

Vergangene Woche ging bei der Berufsfeuerwehr der US-Streitkräfte in Baumholder ein Notruf ein. Bei Installationsarbeiten der Blitzschutzanlage auf dem Dach ist ein Arbeiter verunglückt. Er ist das Dach hinunter gerutscht und mit gebrochenem Bein im Fangzaun des Gerüsts hängen geblieben. Dies war das Szenario einer unangekündigten Rettungsübung der Feuerwehr und einer auf dem US-Standort tätigen Baufirma. „Mit dem Bauleiter, Mourad Bouhezzo, der auch der Sicherheitsbeauftragte der Baufirma ist, haben wir diese unangekündigte Übung geplant“, sagt Sascha Weber, Bataillonschef der US-Feuerwehr in der Militärgemeinde Baumholder.

Rein in die Schutzkleidung, die Fahrzeuge besetzen, Blaulicht und Sirene an - und das innerhalb nur weniger Sekunden. Schnell sind die Fire Fighters an der Unfallstelle. Erst Fahrzeuge an der Straße sichern, gleichzeitig von einem Arbeiter zum Verletzten führen lassen. Unaufgeregt und professionell beginnt sofort die Versorgung und Rettung.

Für den Sicherheitsbeauftragten war es wichtig zu sehen, wie der Notruf und die Rettungskette auf der Baustelle funktionieren, wie die Arbeiter eine Erstversorgung vornehmen und dann die Rettungskräfte korrekt einweisen. Die Feuerwehrmänner hingegen mussten bei dieser unangekündigten Übung am Baustellenobjekt die medizinische Versorgung übernehmen und die verletzte Person aus dem Baustellenbereich retten - dabei musste die Drehleiter eingesetzt werden.

Situationsbedingt wegen Corona wurde als verletzter Arbeiter eine Puppe eingesetzt, die mit Gewicht und Größe der eines Menschen gleicht. Nach der erfolgreichen technischen Rettung wurde die Puppe an einen medizinischen Rettungsdienst simuliert. Weber: „Es war eine

erfolgreiche Übung. Unsere Fire Fighters sind sehr gut ausgebildet und bei ihrem Job immer hoch konzentriert. Ich hatte nichts anderes erwartet“. Bauleiter Bouhezzo fühlt sich und seine Arbeiter auf dem US-Standort in sehr guten Händen: „Vom Absetzen des Notrufes bis zum Eintreffen der Feuerwehr sind gefühlt nur wenige Sekunden vergangen. Unsere Arbeiter haben ihre Sache den Anweisungen entsprechend sehr gut ausgeführt.“ Allerdings gab es eine wichtige Feststellung: „Bei zukünftigen Fassadenarbeiten an Gebäuden müssen wir dafür sorgen, dass ein Schild mit der Gebäudenummer am Bauzaun befestigt ist.“



VfL Algenrodt

Starker Auftritt von Nora Jansen beim Dreikampf in Algenrodt

Der VfL Algenrodt veranstaltete am 18. September ein Dreikampf-Sportfest für die Jugendlichen der Altersklasse U14 im Kreis Birkenfeld. Der Wettkampf wurde unter Einhaltung der strengen Hygieneregeln durchgeführt und war wegen der Corona-Pandemie auf 25 Teilnehmer begrenzt. Hier hatte Nora Jansen ihre Premiere und zeigte einen sehr starken Dreikampf, und noch einen spannenden Wettkampf dazu, denn am Anfang nach dem 75 Meter-Lauf und nach dem Weitsprungwettkampf lag sie noch ganz vorne auf Platz zwei. Die 75 Meter lief sie in 11,31 Sekunden (zweitschnellste Zeit) und im Weitsprung hatte sie den drittweitesten Sprung mit 3,88 Metern gezeigt. Zum Schluss nach dem Ballwurf (21,0 Meter) erreichte sie mit einer Gesamtpunktzahl von 1123 Punkten einen sehr guten vierten Platz.



Nora Jansen in Algenrodt
Foto: vfr

Wildwanderung in Baumholder

Sonntag, den
04. Oktober 2020



Treffpunkt ist um 10.00 Uhr Eingangsportal
der Traumschleife Bärenbachpfad in Baumholder

Getreu dem Motto der Wanderung wird pünktlich zur Mittagspause ein
deftiges Wildgericht gereicht, welches vom „Hotel-Restaurant Zum Stern“
in den Wald gebracht wird. Nach der Mittagspause geht es gestärkt
auf den zweiten Teil der rund 10 km langen Strecke durch
den Stadtwald.



Anmeldung dringend erforderlich
bis 02.10.2020, 12.00 Uhr



Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder,
Tel.: 06783 - 81 16, Email: tourismus@vgv-baumholder.de

Teilnehmerbeitrag inkl. Essen: 14.00 Euro

Teilnehmerzahl
begrenzt

Die Ev. Kirchengemeinde Baumholder feierte einen Gottesdienst für die Kleinen im Freien

Am 18. September war es soweit: Nach der Corona-Pause durfte erstmals wieder für die Mini-Kirche eingeladen werden. Bei strahlendem Sonnenschein und einem Hauch von Herbst konnte der Gottesdienst wie geplant vor der Kirche im Freien stattfinden. Das Areal mit den zwei alten Lindenbäumen lud regelrecht dazu ein und bot eine wunderschöne Kulisse.



Zahlreiche Kinder mit Eltern und Großeltern waren der Einladung gefolgt. Umrahmt von gesanglichen Beiträgen des Westricher Kinderchors, wurde ein lebendiger Gottesdienst für und mit den Kleinen unserer Gemeinde gefeiert.

Im Mittelpunkt der Geschichte stand das Geheimnis der Sonnenblume, die immer der Sonne zugewendet, ihre Blüten auch bei Regen nicht schließt. So lässt auch Gott in seiner Liebe zu uns nicht los, auch wenn für uns einmal nicht die Sonne scheint.

Außerdem braucht die Sonnenblume genau wie wir Menschen Licht, Wasser und Wärme um zu wachsen. Nur dann kann sie die Kerne ausbilden, die Mensch und Tier als Nahrung in unterschiedlicher Form dienen. So hatte die Botschaft in dem Gottesdienst etwas vom Wunder der Sonnenblume und Zeichen des Erntedanks.

Zum Abschluss verteilten die Mitarbeiterinnen der Mini-Kirche verpackte Brezeln und kleine Getränkeflaschen. Damit durften die Kinder auf den anliegenden Spielplatz gehen und dort noch etwas verweilen.

Es war eine sehr schöne Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass dies möglich war! Zur nächsten Minikirche am Freitag den 11. Dezember um 16.30 Uhr lädt das Mini-Kirchen-Team schon jetzt herzlich ein!

Naturschutzverband Baumholder-Westrich e.V.

Futterbestellung für Mitglieder

Auch in diesem Jahr besteht für die Winterfütterung unserer Wildvögel die Gelegenheit beim NSV Sonnenblumenkerne zu bestellen. Der Verein bezieht ausnahmslos Ambrosia freies Futter, wie immer in Säcken zu 25 kg. Pro Sack fallen 25 € an. Es handelt sich um ungeschälte, hochwertige Sonnenblumenkerne, die auch der Verein für seine 23 Futterstellen rund um Baumholder verwendet. Die Bestellungen der Mitglieder des NSV sind bis zum 24. Oktober 2020 möglich. Die Ausgabe wird Ende Oktober oder in der ersten Hälfte des Novembers sein.

Entweder telefonisch bei Dieter Nüßler (06783 4257) oder per E-Mail baumnsv@t-online.de bestellen. Die Ausgabe des Futters wird Ende Oktober oder Anfang November sein.



Berglangenbach

Gesangverein 1883 Berglangenbach e. V.

Jahreshauptversammlung

Die wegen der Corona-Pandemie verschobene Jahresversammlung des Gesangvereins konnte jetzt an der Vogelschutzhütte in Berglangenbach nachgeholt werden. Die 1. **Vorsitzende Helene Welsch** begrüßte dazu 17 Mitglieder. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung und Totenehrung folgten die Berichte des Vorstandes. **Helene Welsch** bedankte sich bei allen Sängerinnen und Sängern, besonders den Auswärtigen, für die geleistete Arbeit 2019. Sie dankte auch dem Chorleiter **Peter Patz**, der den Chor mit viel Geduld, Können und Humor zu Höchstleistungen angespornt hat. Ein Dankeschön ging auch an **Karin Dahlheimer** für die Bereitstellung des Proberaumes und die Unterstützung bei den Veranstaltungen des Chores. Leider hat sich **Karin** dazu entschlossen, ausgelöst durch die Coronabedingungen, die Gastwirtschaft nicht mehr zu öffnen. Ein weiterer Dank ging an die Theaterspieler, (Mitglieder wie Nichtmitglieder), die auch 2019 wieder ihre Freizeit für den Gesangverein geopfert haben. Im Anschluß überreichte sie ein kleines Dankeschön an Renate Denhof, Liesel Kirsch und Günther Decker für die meisten Probenbesuche. Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

Anbau Markthalle, Wieder Arbeitseinsatz am 2. Oktober Freitag

Der Arbeitseinsatz bei der Ortsgemeinde geht weiter, durch den Feiertag **am Samstag den 3. Oktober** fällt der Einsatz an diesem Tage aus. Ausweichtermin ist ein Tag vorher **am 2. Oktober** Freitags. Treffpunkt hierzu ist um 14. Uhr an der Markthalle.



Berschweiler

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

Pokalergebnisse

1. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler - Höhere Klassen-
Berschweiler - ohne direkten Gegner 1140 Ringe : 0 Ringe
Einzelwertung

Berschweiler: Sebastian Herrmany 396 Ringe, Klaus Theis 382 Ringe, Neo Theis 362 Ringe, Jonathan Theis 342 Ringe

2. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler - Bezirksliga Nord-
Berschweiler - ohne direkten Gegner 1039 Ringe : 0 Ringe
Einzelwertung

Berschweiler: Gunnar Theis 356 Ringe, Lea Theis 351 Ringe, Calvin Philpot 332 Ringe, Kevin Peters 273 Ringe, David Peters 231 Ringe

Ortsgemeinde installiert zwei Defibrillatoren

Die Gemeinde Berschweiler hat innerhalb der Ortslage zwei Defibrillatoren installiert. Als Standorte wurden die Dr. Darge-Halle und das Schützenhaus „Stierstall“ ausgewählt. Die „Defis“ wurden jeweils im

Außenbereich angebracht und sind somit allgemein zugänglich. Die Anschaffungskosten betrugen rund 4.700 Euro. Die Anschaffung wurde von der OIE AG mit jeweils 250 Euro unterstützt.

Bis Jahresende organisiert die Gemeinde noch eine Einweisungsveranstaltung, in der die Geräte und deren Anwendung erklärt werden sollen. Alle interessierten Einwohner können sich für diese Einweisung anmelden. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. (gf).



Bürgermeister Rouven Hebel bei der Präsentation eines der installierten Geräte
Foto: Volker Gutendorf



Die Ortsgemeinde Eckersweiler stellt ein

In der Ortsgemeinde Eckersweiler ist ab sofort die Stelle als

Gemeindearbeiter/Gemeindearbeiterin (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer monatlichen Arbeitszeit von 25 Stunden.

Die Vergütung und der Arbeitseinsatz erfolgen nach Vereinbarung. Bewerbungen richten Sie bitte **bis spätestens 23.10.2020** an die Ortsgemeinde Eckersweiler

Herrn Ortsbürgermeister Hans-Peter Bohr

Dorfstraße 23

55777 Eckersweiler

Tel.: 06783/5567



Frauenberg

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Bekanntmachung

zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

am Montag, den 05.10.2020

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Frauenberg

Ort: Kreisweg 21, 55776 Frauenberg

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 (Belegprüfung)

B. Öffentlicher Teil:

1. Prüfung der Jahresrechnung und Entlastungserteilung
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben
 - b) Feststellung des Jahresabschlusses
 - c) Entlastungserteilung

Mit freundlichen Grüßen
gez. Stefan Kielburger

Sitzung des Gemeinderates Frauenberg vom 10.08.2020

A. Öffentlicher Teil

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2020

a) Beschluss über den Kommunalen Forsthaushalt 2020

b) Beschluss über den Brennholzpreis 2020

Der anwesende Revierförster Stefan Kreuz, Forstamt Birkenfeld, erläuterte den Ratsmitgliedern den Forstwirtschaftsplan 2020 und stand für Fragen zur Verfügung.

Zu a) Beschluss über den Kommunalen Forsthaushalt 2020:

Es ist geplant 140 fm einzuschlagen, bei einem Verkauf von 127 fm.

Der Forstwirtschaftsplan 2020 und die geplanten Maßnahmen werden in der Sitzung ausführlich durch den Revierleiter Herrn Stefan Kreuz erläutert und werden als Anlage zur Niederschrift beigelegt.

Zu a) Beschluss über den Kommunalen Forsthaushalt 2020:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2020 zu.

Zu b) Beschluss über den Brennholzpreis 2020:

Während die Vermarktung des Stamm- und Industrieholzes (sowie das Brennholz an gewerbliche Kunden) an die Holzvermarktungsorganisationen übertragen ist, wird die Abgabe des Brennholzes an die örtliche Bevölkerung vor Ort verbleiben und durch die Ortsgemeinden in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Revierleiter erledigt, der dies im Rahmen des Revierdienstes (Produktion) ausführt.

Die **Gemeinde** soll, soweit noch nicht so gehandhabt, Entscheidungen mit unmittelbarer Marktrelevanz selbst vornehmen. Hierzu gehören u.a.:

- die Festlegung der Preise für die Abgabe von Brennholz aus dem Gemeindewald (per Ratsbeschluss).
- die Aufforderung zur Abgabe von Bestellungen in den amtlichen Bekanntmachungsorganen (Amtsblatt u.a.), die von einem Vertreter der Gemeinde unterzeichnet sein muss

Die Festlegung des Brennholzpreises sollte nach Meinung der Verbandsgemeinde Baumholder jährlich mit dem Forstwirtschaftsplan beraten



Eckersweiler

Sitzung des Gemeinderates Eckersweiler

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Eckersweiler am **Donnerstag, den 01.10.2020**

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Eckersweiler

Ort: Hauptstraße 16, 55777 Eckersweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Hochwasservorsorgekonzept
3. Kinderspielplatz
 - Vergabe Neuaufbau Zaunanlage
 - Bepflanzung
4. Wasserhaus am Waldweg
 - Aufhebung Beschluss vom 01.09.2020
 - Wandgestaltung
5. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

1. Bauangelegenheiten

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hans-Peter Bohr, Ortsbürgermeister

und festgelegt werden. Nach Beratungen in der Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes Baumholder am 05.11.2018 wurde ein genereller Brennholzpreis i.H.v. 45,- € je Festmeter (inkl. 5,5 % USt.) und für „Kronenholz“ ein Raummeterpreis i.H.v. 17,- € je Raummeter (inkl. 5,5 % USt.) empfohlen. Der Empfehlung der Verbandsversammlung sind alle Gemeinderäte gefolgt, sodass im Jahr 2019 ein genereller Brennholzpreis i.H.v. 45,- € je Festmeter (inkl. 5,5 % USt.) und für „Kronenholz“ ein Raummeterpreis i.H.v. 17,- € (inkl. 5,5 % USt.) festgelegt wurde.

Nach Rücksprache mit dem Forstamt und der Holzvermarktungsorganisation wäre es sinnvoll auch einen generellen Brennholzpreis für Nadelholz am Weg festzusetzen, da aufgrund der bestehenden Käferholzproblematik ein Überangebot an Nadelholz auf dem Markt ist und es daher sehr schwer ist dieses für einen angemessenen Preis in der Industrie zu vermarkten.

Hier wäre ein Raummeterpreis i.H.v. 10,- € (inkl. 5,5 % USt.) realistisch. Zudem könnte darüber nachgedacht werden, den generellen Brennholzpreis für Laubholz am Weg, welcher für das Jahr 2019 auf 45,- € (inkl. 5,5 % USt.) festgesetzt wurde, zu erhöhen.

Eine Möglichkeit wäre, sich auf einen generellen Brennholzpreis i.H.v. 47,50 € je Festmeter (inkl. 5,5 % USt.) zu einigen, welcher zwischen den festgelegten Preisen der Jahre 2018 und 2019 liegt.

Nach Meinung der Verbandsgemeinde Baumholder wäre es vorteilhaft, wenn auch weiterhin ein einheitlicher Brennholzpreis im Forstrevier Baumholder-Westrich gelten würde.

Gründe hierfür sind z.B.:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung Sachkosten etc.)
 - 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
 - 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter Kreuz
- Nach Gesprächen mit dem Forstamt und der Holzvermarktungsorganisation wird ein genereller Brennholzpreis i.H.v. 47,50,- € je Festmeter (inkl. 5,5 % USt.), für „Kronenholz“ ein Raummeterpreis i.H.v. 17,- € (inkl. 5,5 % USt.) und für „Nadelholz am Weg“ ein Raummeterpreis i.H.v. 10,- € (inkl. 5,5 % USt.) empfohlen.

Zu b) Beschluss über den Brennholzpreis 2020:

Der Rat bestimmt folgende Brennholzpreise für das Jahr 2020:

Genereller Brennholzpreis 45,00 € (inkl. 5,5 % USt.) je fm.

„Kronenholz“ 17,00 € (inkl. 5,5 % USt.) je rm.

„Nadelholz am Weg“ 10,00 € (inkl. 5,5 % USt.) je rm.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung 2017 und Entlastungserteilung

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben

b) Feststellung des Jahresabschlusses

c) Entlastungserteilung

Den Vorsitz zu diesem TOP führt das älteste Ratsmitglied Gerd Kappel.

Der RPA - Vorsitzende Stefan Kielburger berichtete über die Sitzung des Rechnungsprüfungs-ausschusses am 03.02.2020:

Die Schlussbilanz der Ortsgemeinde Frauenberg schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 2.625.005,94 € ab (Vorjahr 2.692.701,05 €).

Das Sachanlagevermögen beträgt 2.612.377,14 € (Vorjahr = 2.674.865,88 €). Die wesentlichsten Vermögensgegenstände sind der Gemeindevwald mit 452.986,11 €, das Infrastrukturvermögen mit 515.527,00 €, und das übrige Grundvermögen mit 1.628.302,29 € (darin enthalten das Dorfgemeinschaftshaus mit 760.529,00 €).

Die Finanzanlagen betragen 3.350,00 €. Es handelt sich hierbei um den Anteil der Ortsgemeinde an der AÖR mit 3.000 € und KSG mit 350 €.

Das Umlaufvermögen weist die Forderungen zum 31.12.2017 in Höhe von 8.227,63 € aus. Zum Bilanzstichtag 2017 bestehen gegenüber der Verbandsgemeinde (im Rahmen der Einheitskasse) keine Forderungen.

Es wird ein positives Eigenkapital von 1.267.566,35 € (Vorjahr: 1.346.655,18 €) ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr 2017 aufgrund des Jahresfehlbetrages um 79.088,83 € vermindert (Vorjahr Jahresfehlbetrag von 28.051,30 €).

Die Veränderungen bei den Sonderposten resultieren hauptsächlich aus den analog zu den Abschreibungen vorgenommenen Auflösungen. Unter Anderem ergibt sich ein Zugang von 23.372,05 € sich aus einer Landeszuwendung für die Breitbandversorgung von 23.372,05 und einer Spende Hüpfburg (300 €).

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen bestehen zum Jahresende in Höhe von 440.000,00 €. Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 15.836,36 € (es handelt sich hierbei überwiegend um Unternehmerrechnungen die noch das Jahr 2017 betrafen aber erst nach dem Bilanzstichtag zur Begleichung eingereicht wurden). Gegenüber der Einheitskasse bei der Verbandsgemeinde bestanden zum Bilanzstichtag Verbindlichkeiten in Höhe von 101.989,82 €.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresfehlbetrag von 79.088,83 € ermittelt. Gegenüber der Haushaltsplanung bedeutet dies eine Verschlechterung von 28.051,30 €. Die Verschlechterung beruht auf geringeren Steuereinnahmen bei Gewerbesteuer (86 T€). Die fixen Aufwendungen blieben weitgehend im Rahmen der Haushaltsansätze.

Die im Haushaltsjahr 2017 im Ergebnis- und Finanzhaushalt entstandenen Haushaltsüberschreitungen wurden erläutert.

Beim Produkt 5551 Forstwirtschaft beläuft sich das Ergebnis auf 5.929,46 €.

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen nach § 100 der Gemeindeordnung belaufen sich im Ergebnishaushalt auf 0,00 € und im Finanzhaushalt auf 0,00 €.

In der Finanzrechnung wird zum Bilanzstichtag eine Verminderung des Zahlungsmittelbestandes von 55.530,42 € ausgewiesen. Dies ist einer Verschlechterung gegenüber der Planung von 41.532,42 €. Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse erhöhen sich um 55.530,42 €. Die Wenigereinnahmen sind zum größten Teil bei Gewerbesteuer entstanden.

Die vorgelegten Belege wurden im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung stichpunktartig geprüft. Die Überprüfung des Jahresabschlusses 2017 der Ortsgemeinde Frauenberg führte zu keinen Beanstandungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat folgende Beschlussfassung:

(Der Beigeordnete Karl-Heinz Thom hat gem. § 110 Abs. 4 GemO bei der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.)

- a) Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gemäß § 100 Gemeindeordnung (GemO) genehmigt.
- b) Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Ortsgemeinde Frauenberg wird gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 der GemO festgestellt.
- c) Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten - soweit sie in 2017 die Vertretung geführt haben - sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder wird nach § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO für das Haushaltsjahr 2017 Entlastung erteilt.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung 2018 und Entlastungserteilung

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben

b) Feststellung des Jahresabschlusses

c) Entlastungserteilung

Den Vorsitz zu diesem TOP führt das älteste Ratsmitglied Gerd Kappel. Der RPA - Vorsitzende Stefan Kielburger berichtete über die Sitzung des Rechnungsprüfungs-ausschusses am 03.02.2020:

Die Schlussbilanz der Ortsgemeinde Frauenberg schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 2.631.344,38 € ab (Vorjahr 2.625.005,94 €).

Das Sachanlagevermögen beträgt 2.616.204,80 € (Vorjahr = 2.612.377,14 €). Die wesentlichsten Vermögensgegenstände sind der Gemeindevwald mit 453.155,91 €, das Infrastrukturvermögen mit 481.989,00 €, und das übrige Grundvermögen mit 1.589.024,49 € (darin enthalten das Dorfgemeinschaftshaus mit 748.262,00 €).

Die Finanzanlagen betragen 3.350,00 €. Es handelt sich hierbei um den Anteil der Ortsgemeinde an der AÖR mit 3.000 € und KSG mit 350 €.

Das Umlaufvermögen weist die Forderungen zum 31.12.2018 in Höhe von 10.822,27 € aus. Zum Bilanzstichtag 2018 bestehen gegenüber der Verbandsgemeinde (im Rahmen der Einheitskasse) keine Forderungen.

Es wird ein positives Eigenkapital von 1.239.176,41 € (Vorjahr: 1.267.566,35 €) ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr 2018 aufgrund des Jahresfehlbetrages um 28.389,94 € vermindert (Vorjahr Jahresfehlbetrag von 79.088,83 €).

Die Veränderungen bei den Sonderposten resultieren hauptsächlich aus den analog zu den Abschreibungen vorgenommenen Auflösungen. Unter Anderem ergibt sich ein Zugang von 11.700 € sich aus einer Landeszuwendung für die Stützmauer von 7.433,15 aus Beiträgen und einer Spende Hüpfburg (700 €).

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen bestehen zum Jahresende in Höhe von 449.100,00 €. Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 13.890,00 € (es handelt sich hierbei überwiegend um Unternehmerrechnungen die noch das Jahr 2018 betrafen aber erst nach dem Bilanzstichtag zur Begleichung eingereicht wurden). Gegenüber der Einheitskasse bei der Verbandsgemeinde bestanden zum Bilanzstichtag Verbindlichkeiten in Höhe von 157.673,62 €.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresfehlbetrag von 28.389,94 € ermittelt. Gegenüber der Haushaltsplanung bedeutet dies eine Verbesserung von 27.424,06 €. Die Verschlechterung beruht auf geringeren Steuereinnahmen bei Gewerbesteuer (64 T€). Diese werde durch höhere Erträge bei Schlüsselzuweisung und Holzverkauf aufgefangen. Die fixen Aufwendungen blieben weitgehend im Rahmen der Haushaltsansätze.

Die im Haushaltsjahr 2018 im Ergebnis- und Finanzhaushalt entstandenen Haushaltsüberschreitungen wurden erläutert.

Beim Produkt 5551 Forstwirtschaft beläuft sich das Ergebnis der Überschreitungen auf 2.661,97 €.

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen nach § 100 der Gemeindeordnung belaufen sich im Ergebnishaushalt auf 2.661,97 € und im Finanzhaushalt auf 0,00 €.

In der Finanzrechnung wird zum Bilanzstichtag eine Verminderung des Zahlungsmittelbestandes von 55.683,80 € ausgewiesen. Dies ist einer Verschlechterung gegenüber der Planung von 42.169,80 €. Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse erhöhen sich um 55.683,80 €. Die Wenigerinnahmen sind zum größten Teil bei Gewerbesteuern entstanden.

Die vorgelegten Belege wurden im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung stichpunktartig geprüft. Die Überprüfung des Jahresabschlusses 2018 der Ortsgemeinde Frauenberg führte zu keinen / folgenden Beanstandungen.

(Der Beigeordnete Karl-Heinz Thom hat gem. § 110 Abs. 4 GemO bei der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.)

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat folgende Beschlussfassung:

- d) Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gemäß § 100 Gemeindeordnung (GemO) genehmigt.
- e) Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2018 der Ortsgemeinde Frauenberg wird gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 der GemO festgestellt.
- f) Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten - soweit sie in 2018 die Vertretung geführt haben - sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder wird nach § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt.

TOP 4 Abgabenangelegenheit;

hier: Wiederkehrender Straßenausbaubeitrag für das Jahr 2019

Gemäß § 10 a Abs. 4 KAG und § 7 ABS entsteht der Beitragsanspruch am 31. Dezember für das abgelaufene Jahr. Es ist daher für jedes Jahr in dem beitragsfähige Aufwendungen anfallen eine getrennte Veranlagung durchzuführen.

Die beitragsfähigen Aufwendungen des Jahres 2019 belaufen sich auf 908,45 € (nur Grunderwerb). Abzüglich des Gemeindeanteils von 272,54 € ergibt sich ein umlagefähiger Aufwand von 635,91 €.

Legt man die beitragspflichtige Fläche aus der Veranlagung 2018 zu Grunde (mögliche Veränderungen sind zunächst zu vernachlässigen), ergibt sich ein Beitragssatz von 0,00438 € / m².

Für das größte Privatgrundstück mit einer beitragspflichtigen Fläche von 1.984 m² ergibt sich damit ein Beitrag von 8,69 €. Die gemeindeeigenen Grundstücke brauchen nicht betrachtet zu werden, da im Falle einer Veranlagung den Beitragseinnahmen Aufwendungen der Ortsgemeinde in gleicher Höhe gegenüberstehen.

In Anbetracht der „Kleinbetragsregelung“ des § 4 KAG könnte damit für ALLE Grundstücke auf eine Veranlagung verzichtet werden.

Alternativ besteht die Möglichkeit zunächst die Veranlagung zu verschieben und diese erst durchzuführen, wenn sich innerhalb der Verjährungsfrist von 4 Jahren weitere Aufwendungen (z.B. für den Ausbau „Am Eichenreth“) ergeben. In diesem Fall würden nach Jahren getrennte Bescheide erstellt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, gem. § 4 KAG für das Jahr 2019 auf die Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen zu verzichten.

TOP 5 Verlängerung des bestehenden Vertrages zur jährlichen Standsicherheitsprüfung von Grabmalen

Der bestehende Vertrag zur jährlichen Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen zwischen dem Ingenieurbüro Becker in Weilmünster und den teilnehmenden Ortsgemeinden läuft Ende 2019 aus.

Der derzeit geltende Preis pro geprüftem Grabmal beläuft sich auf 1,07 €.

Vom Büro Becker liegt nun ein Anschlussangebot vor, gültig ab dem Jahr 2020. Für die jährliche Grabmalprüfung mit ausführlicher Dokumentation und allen Nebenkosten (inkl. Fahrtkosten) werden nunmehr nur noch 1,01 € (inkl. MwSt.) pro geprüftem Grabmal berechnet. Dieses Angebot gilt für die Beauftragung von drei Jahren.

Das Vergleichsangebot von der Fa. Malter in Dillingen ergab, dass das Ingenieurbüro Becker günstigster Anbieter blieb.

Aufgrund der seit 2012 gemachten sehr guten Erfahrungen mit dem Ingenieurbüro Becker wird die Annahme des Anschlussangebotes empfohlen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Verlängerung des Vertrages zur Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen mit dem Ingenieurbüro Becker um weitere drei Jahre zum angebotenen Preis von 1,01 € pro geprüftem Grabmal.

TOP 6 Bau einer Multifunktionshalle als zentrale Sportanlage in Baumholder

Die Fraktion der SPD im Verbandsgemeinderat hat mit Schreiben vom 19.02.2020 beantragt, im Verbandsgemeinderat einen Grundsatzbeschluss zum Bau einer zentralen Sportstätte in der Stadt Baumholder herbei zu führen. Hintergrund ist, dies ergibt sich aus der Begründung zu diesem Antrag, dass die SPD der Auffassung ist, dass die städtische Sporthalle „Westrichhalle“ in Baumholder, die bekanntermaßen einen erheblichen Sanierungsstau aufweist, eine zentrale Sportstätte darstellt. Als Ersatz hierfür solle eine neue Sporthalle von der Verbandsgemeinde errichtet werden. Gemäß § 67 Absatz 1 Ziff. 3 der Gemeindeordnung ist die Verbandsgemeinde für den Bau und die Unterhaltung von zentralen Sportanlagen zuständig.

„Zentrale Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen sind öffentliche Einrichtungen, die Zwecken des Sports, des Spiels oder der Freizeitgestaltung dienen und die nach ihrer Planung oder nach Standort, Umfang und Ausstattung nicht nur für die Benutzung durch Einwohner der Ortsgemeinde des Standorts, sondern auch für die Mehrheit der übrigen Ortsgemeinden derselben Verbandsgemeinde bestimmt und geeignet sind“ (§ 5 Aufgaben-Übergangs-Verordnung).

Dies bedeutet, dass die zu errichtende Halle für die Mehrheit der Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Baumholder bestimmt und geeignet sein muss. Dies setzt natürlich voraus, dass in den Ortsgemeinden ein Bedarf vorhanden sein sollte, bevor über eine Investition von geschätzten mindestens 6 Mio. Euro mit entsprechenden haushaltsrechtlichen Konsequenzen (Erhöhung VG-Umlage) nachgedacht wird. Zur Information wurden die möglichen finanziellen Auswirkungen beispielhaft kalkuliert und dargelegt. Diese Kalkulation ist als Anlage dieser Vorlage beigefügt.

Ein solcher überwiegender Bedarf wurde bisher, außer durch den aktuellen Antrag, nicht an die VGV heran getragen und wird von dort derzeit auch nicht gesehen.

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 07. Mai d.J. beschlossen, in den einzelnen Ortsgemeinden eine Abfrage zu starten, um zu klären, ob überhaupt ein Bedarf für die Errichtung einer solchen Halle vorhanden ist.

Da in der Stadt Baumholder auch ein Bedarf für eine Versammlungsstätte und einen Jugendraum (als Ersatz für das ehemalige evangelische Jugendzentrum) gesehen wird, könne diese auch als Multifunktionshalle ausgestaltet sein und die vorgenannten Funktionen integrieren.

Der Gemeinde- / Stadtrat wird gebeten auf der örtlichen Ebene einen solchen Bedarf zu eruieren und einen Beschluss herbei zu führen, ob eine Notwendigkeit für den Bau einer neuen Halle in Baumholder als zentrale Sportanlage für die VG Baumholder gesehen wird.

Büroleiter Specovius stand den Ratsmitgliedern für Fragen und Erläuterungen zu dem Thema zur Verfügung.

Beschluss:

Von Seiten des Gemeinderates Frauenberg wird ein Bedarf für den Bau einer Multifunktionshalle in Baumholder als zentrale Sportstätte in der Trägerschaft der VG Baumholder **nicht gesehen**.

TOP 7 Absicherung von Wegen

Unter diesem Tagesordnungspunkt ging es um die Schranke am Weg zur Frauenburg.

Diese wurde vor Jahren schon im Rahmen von Forstarbeiten beschädigt. Schadenersatz wegen der Beschädigung konnte bisher nicht geltend gemacht werden, da die Eigentumsverhältnisse an der beschädigten Schranke nicht geklärt werden konnten und die Gemeinde keine Nachweis führen konnte, dass diese ihr Eigentum war.

In einer eingehenden Diskussion wurde deutlich, dass von Seiten des Gemeinderates die Notwendigkeit einer Schranke auf diesem Weg gesehen wird.

Der Ortsbürgermeister schlug vor, dass die Gemeinde eine solche Schranke neu errichten solle. Die Kosten würden sich auf ca. 1.000,00 Euro belaufen.

Vertreter des Verschönerungsvereins und des Sportvereins erklärten spontan, dass sie die Baumaßnahme unterstützen würden.

Der Gemeinderat beschließt daraufhin für das Aufstellen einer Schranke auf der Zuwegung zur Frauenburg 1000,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

TOP 8 Sachstand ÖPNV

Der Ortsbürgermeister berichtete, dass die Bemühungen, die Busverbindung in Richtung Türkismühle zu verbessern, von Erfolg gekrönt waren. Er gab folgendes bekannt:

Ab Montag, 17.08. wird ein Schulbus nach Türkismühle verkehren.

- Frauenberg wird tariflich in der Wabe Sonnenberg liegen, die Fahrkartenpreise werden sich also gegenüber Sonnenberg-Winnenberg nicht unterscheiden
- Auch die Freie Waldorfschule Saar-Hunsrück in Walhausen wird bedient, bei der Rückfahrt ist ggf. ein Umsteigevorgang erforderlich, bei Bedarf stehen wir gerne für weitere Informationen zur Verfügung

- **Der Bus muss durch die Hauptstraße fahren - deshalb ist ein ordentliches Parken zwingend erforderlich! Die Mitarbeit jedes Einzelnen ist hier essenziell für den Erfolg dieser Maßnahme.**

Über den Bearbeitungsstand des Antrages „Beabsichtigte Änderung des ÖPNV-Konzeptes im Landkreis“ (Buslinienverkehr Richtung I-O) wurde informiert.

TOP 9 Danksagungen

Die Ortsgemeinde Frauenberg bedankt sich bei ihren Bürgern. Für die Gründung und Unterhaltung einer „Corona-Notfallgruppe“ zur Versorgung von Personen der sog. Risiko-Gruppe geht ein besonderer Dank an:

- alle ihre Mitglieder und Unterstützer,
 - die Kontaktpersonen Christina Klein und Leon Wagner.
- Für die Verschönerung von Bushaltestellen im Ort geht ein besonderer Dank an:
- IG Kinderkirch (Anschaffung und Anbringung von LED-Leuchten) und
 - Matthias Kessler (Anstrich).

Auch wurden Reparaturen durch den Gemeindegärtner durchgeführt. Für die Hilfe im Bezug auf eine bedauerliche Zunahme an illegaler Müllablagerungen geht ein Dank an:

- Hilbert Mohr (sammelt aktiv Müll im Bereich der ganzen Ortsgemeinde und lieferte viele hilfreiche Hinweise)
- Stephan Bühl, Gerd Kappel und Gerhard Müller (Hinweisgeber/ Öffentlichkeitsarbeit)

Auch geht ein persönlicher Dank des Ortsbürgermeisters an den 1. Beigeordneten Karl-Heinz Thom für seine beispiellose Präsenz und Dokumentation im Bezug auf die Tiefbauarbeiten zum Glasfaserausbau.

Ebenfalls ein persönlicher Dank geht an Diakon Andreas Duhrmann und die Evangelische Kirchengemeinde Reichenbach insbesondere für die Online-Video-Andachten, die uns in den Zeiten von Corona Kraft, Vertrauen und Ablenkung geboten haben.

Ein verdientes Wort der Anerkennung geht an die Vereine und Firmen, die z.Z. nicht zuletzt wegen der Corona-Krise mit besonderen Herausforderungen zu kämpfen haben. Viele weitere Bürgerinnen und Bürger leisten großartige ehrenamtliche Dienste in der Gemeinde, denen auch ein Wort der Dankbarkeit gilt. Auch wenn es uns nicht immer gelingt, jeden namentlich zu nennen, gilt die Anerkennung auch denjenigen, die nicht namentlich erwähnt wurden. Die Reihenfolge der Personen erfolgte jeweils nach alphabetischer Reihenfolge des Nachnamens.



Hahnweiler

Straßensperrung wegen Baumfällarbeiten

Die Gemeindestraße in Hahnweiler ab dem Friedhof in Richtung Wolfersweiler (Römerstraße) wird aufgrund von Baumfällarbeiten zwischen dem **16. und 17. Oktober** sowie dem **23. und 24. Oktober gesperrt** werden. Der Ortsbürgermeister bittet um Berücksichtigung.

Veranstaltungen entfallen

Leider werden auch in Hahnweiler die Veranstaltungen im Herbst und Winter nicht stattfinden. Betroffen sind die Sankt Martinsfeier und die Seniorenfeier im November sowie der Weihnachtsmarkt im Dezember.



Heimbach

Sitzung des Gemeinderates Heimbach

Bekanntmachung zur Sitzung des Gemeinderates Heimbach am **Mittwoch, den 30.09.2020**

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Besenbinderhalle
Ort: In der Au 28 a, 55779 Heimbach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Fußgängerbrücke über den Reichenbach Mängelbeseitigung
2. Straßenunterhaltung- Einfahrt Hofweg
3. Information zur geplanten Gründung eines Fördervereins für die Ortsgemeinde
4. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
 gez. Jürgen Saar, Ortsbürgermeister

Förderverein des kath. Kindergartens Heimbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020 2. Versuch

Der Vorstand des Fördervereins lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag 15.10.2020 um 16:30 Uhr** in den **Pfarrsaal der Kath. Kirche Heimbach** ein.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht mit Aussprache
3. Kassenbericht mit Aussprache
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen des Vorstandes
7. Neuwahlen der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten

Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder.



Rückweiler

Große Beteiligung am erfolgreichen Arbeitseinsatz auf dem Spielplatz!

Am 19. September hatte die Ortsgemeinde Rückweiler fleißige Helfer zum Arbeitseinsatz auf dem Spielplatz der Gemeinde aufgerufen. Das Interesse und die Bereitschaft mit anzufassen waren sehr groß.

Die Interessengemeinschaft „Narrenschar Rückweiler 1993“ hat, gemeinsam mit OIE-Mitarbeiter Mario Ley, die Patenschaft für das Projekt „OIE macht's möglich“ übernommen. Mit dieser Aktion unterstützt die OIE das soziale Engagement ihrer Mitarbeiter vor Ort. Mit der finanziellen Unterstützung von 2.000 € und dem tatkräftigen Engagement der Mitglieder der „Narrenschar Rückweiler 1993“ und unserer Bürgerinnen und Bürgern wurde der neue Pavillon mit auf dem Spielplatz aufgestellt. Der Fallschutz an allen Spielgeräten wurde vom Gras befreit, mit neuem Sand aufgefüllt und Verschönerungsarbeiten mit Pinsel und Farbe vorgenommen.

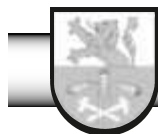
Nachdem die notwendigen Vorarbeiten wie das Herstellen der Fundamente und der Grundanstrich der Holzkonstruktion erledigt waren, stand die Mannschaft der fleißigen Helfer um 09:00 Uhr mit Hacke, Rechen, Schaufel und Schubkarre bereit zum Einsatz.

Mit einem starken Team aus über 20 Frauen, Männern und Kindern - die jüngste Helferin war gerade mal 3 Jahre alt - konnten alle Arbeiten in 8 Stunden erledigt werden.



Ein ganz großes Dankeschön an alle aktiven und tatkräftigen Helferinnen und Helfer für ihre Leistungen auf dem Spielplatz.

Vielen Dank an alle Helfer, die durch das Bereitstellen von Werkzeugen, Kuchen, Kaffee und anderen Getränken die Aktion unterstützt haben. Alle Spielgeräte sind TÜV geprüft und können genutzt werden. Noch ausstehende Nacharbeiten an der Eindeckung des Daches und Ausbau des Bodens vom Pavillon sowie das Aufstellen eines Tisches, werden in den kommenden Tagen abgeschlossen. **Gemeinsam für die Kleinen - Großes geschafft! Vielen herzlichen Dank!**



Ruschberg

Sitzung des Ortsgemeinde Ruschberg vom 17.09.2020

TOP 1. Annahme von Spenden

Folgende Spenden wurden beraten:

Spende OIE

Die Ortsgemeinde Ruschberg nimmt die Geldspende zur Finanzierung eines Spielgerätes an.

Spende Frau Teschner

Die Ortsgemeinde Ruschberg nimmt die Spende für die Jugendarbeit an.

Spende Jugendclub

Die Ortsgemeinde Ruschberg nimmt die Sachspende Defibrillator für die Grundschule an.

Spende Bürgercafé

Die Ortsgemeinde Ruschberg nimmt die Sachspende Klettergerüst an.

Spende Straußjugend

Die Ortsgemeinde Ruschberg nimmt die Sachspende Außenschrank Defibrillator an.

Spende Strohären

Die Gemeinde nimmt die Sachspende Boulebahn an.

Sport

VfR Baumholder

Erfolgsserie geht weiter bei Emmerich Kiss



TV Birkenfeld Radpiraten - CTF zum siebten Geburtstag

Pünktlich zum 7. Geburtstag der Radpiraten des TV Birkenfelds findet am **04.10.2020** die erste **CTF (Country-Tourenfahrt)** des Vereins statt. Die geplante CTF soll Gelegenheit geben, Teile des vereinseigenen Rennkurses, sowie des Waldmeistertrails kennenzulernen.

Die CTF ist ein Breitensportangebot, bei dem jeder mitfahren kann. Voraussetzung ist lediglich ein Mountainbike und ein Helm. Es werden vier Strecken angeboten, die sich an unterschiedliches fahrerisches Können richten. Die Streckenlängen liegen zwischen 17 und 54 Kilometern und sind von unterschiedlichem technischem Anspruch. Die Strecken sind ausgeschildert und unterwegs werden Verpflegungspunkte eingerichtet. Der Start findet am Sonntagmorgen ab 8:00 Uhr auf dem Platz vor dem Aussichtsturm in Hattgenstein statt. Bedingt durch die Auflagen zu COVID-19 kann eine Teilnahme nur über **Voranmeldung** erfolgen. Die Anmeldung ist unter www.radpiraten-tv-birkenfeld.de noch bis zum 02.10.2020 möglich. Dort finden sich auch noch weitere Informationen zum geplanten Ablauf der Veranstaltung. Die Radpiraten freuen sich darauf, diesen besonderen Tag mit euch zusammen verbringen zu können!

ZAUBERWALD-CTF

RUND UM DEN WALDMEISTER-TRAIL
UND DIE XC STRECKE DER RADPIRATEN

04.10.2020

HATTGENSTEIN

STRECKEN:

17KM - 450HM
26KM - 800HM
37KM - 1100HM
54KM - 1400HM

VERPFLEGUNG AN DER TEE-PAUSE

STARTGEBÜHR: 6 €
START NUR MIT VORANMELDUNG MÖGLICH!

**ANMELDUNG UND INFOS UNTER:
RADPIRATEN-TV-BIRKENFELD.DE**

JETZT ANMELDEN!

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.** Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagessthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaußsagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt. Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen. Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

CDU

Deutsche Waldtage 2020: Lezius pflanzt Baum am Wahlkreisbüro



Extreme Dürren und Hitzeperioden, Stürme und die Ausbreitung des Borkenkäfers haben den Deutschen Wald in den letzten Jahren massiv geschädigt. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat zusammen mit dem Deutschen Forstwirtschaftsrat und zahlreichen weiteren Vereinen zwischen dem **18. und 20. September 2020** zu den Deutschen Waldtagen eingeladen. Auch die CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestags hat sich unter dem Stichwort #JetztZukunft an dieser Aktion beteiligt.

Die Abgeordneten erhielten des Deutschen Bundestages jeweils einen Baumsetzling zum Einpflanzen. „Wir wollen nicht nur reden, sondern auch handeln. Der Wald ist ein wichtiger Helfer im Kampf gegen den Klimawandel. Er ist Erholungsraum und bietet für Tier- und Pflanzenarten einen wichtigen Lebensraum. Meinen Baumsetzling habe ich vor meinem Wahlkreisbüro in Weierbach gepflanzt“, erklärt die CDU-Abgeordnete Antje Lezius. Lezius will in den kommenden Wochen Gespräche mit lokalen Forstämtern führen, um sich ein umfassendes Bild über die Situation der Wälder zu machen und Expertenmeinungen einzuholen.

Anzeige

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

Noss: Land verlängert Hilfen für Vereine in Not

Der Schutzschild der Landesregierung für Vereine in Not geht im Jahr 2021 in die Verlängerung. Dies teilt der **Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss** mit. Vereine, die durch die Corona-Pandemie in finanzielle Schieflage geraten sind, können auch im nächsten Jahr Soforthilfen des Landes von bis zu 12.000 Euro beantragen. Wenn Miet- und Pachtkosten, Kredite oder Honorare weiterlaufen, aber kaum Einnahmen zu verzeichnen sind, kann für die Vereine eine ernste Situation entstehen. Mit der Verlängerung des Soforthilfeprogramms durch die Landesregierung soll den Vereinen, auch im kommenden Jahr geholfen werden. Antragsberechtigt für das Vereinsprogramm des Landes sind gemeinnützige und andere steuerbegünstigte Vereine mit Sitz in Rheinland-Pfalz, die infolge der Pandemie in eine existenzbedrohende Lage geraten sind. Erfreulich ist, so Noss, dass Vereine, die bereits Soforthilfen des Landes erhalten haben, für das Jahr 2021 eine erneute Förderung beantragen können. Voraussetzung ist, dass die finanzielle Notlage weiterhin anhält. Anträge können beim Landessportbund und den regionalen Sportbünden, der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur sowie der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Rheinland-Pfalz gestellt werden. Weitere Informationen zum Schutzschild für Vereine in Not finden Sie unter: www.wir-tun-was.rlp.de

Anzeige

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert: Hottenbach erhält hohe Zuwendung für Gemeindehaus

Aus dem Dorferneuerungsprogramm 2020 erhält die Ortsgemeinde Hottenbach für den Umbau des Gemeindehauses eine hohe Zuwendung des Landes. Der rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz, der in Begleitung des Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss sowie von VG-Bürgermeister Uwe Weber der Ortsgemeinde einen Besuch abstattete, überreichte Ortsbürgermeister Hans Joachim Brusius den Zuwendungsbescheid über 855.700 Euro, was einer Förderquote von 60 % entspricht. Lewentz betonte dabei, dass mit dieser Förderung die finanziellen Voraussetzungen für den erforderlichen Umbau geschaffen wurden und die Gemeinde damit in die Lage versetzt werde, das Gebäude als echten Ortsmittelpunkt neu in Wert zu setzen, wovon das gesamte Dorfleben profitieren sollte. Der Ortsbürgermeister bedankte sich bei dem Minister für diese Unterstützung und betonte, dass viele Bereiche des dörflichen Lebens in Hottenbach nun eine echte Bleibe finden würde. So sollen u.a. ein teilbarer Saal, der für verschiedene Zwecke genutzt werden kann und barrierefreie Zugänge für viele Bereiche

geschaffen werden. Wie er weiter ausführte, wird damit im Ortsmittelpunkt im Zusammenwirken des Gemeindehauses mit dem Dorfplatz die Möglichkeit gegeben, das Dorfleben nachhaltig zu beleben. Der Ortsbürgermeister bedankte sich bei dem Noss für dessen Unterstützung, sowohl in der Vergangenheit als auch bei der Zuwendungsgewährung. Noss betonte, dass Hottenbach schon immer über ein facettenreiches Dorfleben verfügte, welches durch das Gemeindehaus weitergestärkt werden sollte. Uwe Weber gratulierte der Gemeinde zu dieser Förderung, die das dörfliche Miteinander weiter stärken sollte. Lewentz gratulierte der Gemeinde abschließend nochmals zu der Förderung und wünschte „gutes Gelingen“ für den Umbau. Wenn er eine Einladung erhalten würde und es sein Terminkalender zulasse, würde er auch gerne zu der Eröffnungsfeier nach Hottenbach kommen.



Bild von li. nach re.: Hans Joachim Brusius, Roger Lewentz, Hans Jürgen Noss, Uwe Weber

Anzeige

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

Bürgersprechstunde des Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss in Birkenfeld



Am Montag, dem 05.10.2020, von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr, findet wieder die nächste Bürgersprechstunde in Birkenfeld, Saarstraße 1, im Bürgerbüro des Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss, statt.

Allen interessierten Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Birkenfeld bietet sich die Gelegenheit, dem Abgeordneten Hans Jürgen Noss ihre Sorgen und Nöte, aber auch ihre Vorschläge und Anregungen vorzutragen. Wegen der großen Nachfrage wird gebeten, sich vorab telefonisch unter der Nummer 06782-988 482 (vormittags) oder per Mail unter info@hans-juergen-noss.de, anzumelden.

den.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Neues aus dem

Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Aktuelle Meldung wegen Jagd im Nationalpark

Am Samstag dem 10.10.2020 veranstaltet der Nationalpark Hunsrück-Hochwald in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr eine Drückjagd in Eisen. Eine Absperrung des Bereiches ist aus Sicherheitsgründen dringend erforderlich. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalparkbesucher, sich an diese Absperrungen zu halten.

Es ist die erste Drückjagd des Nationalparks in diesem Jahr. Sie ist erforderlich, um Schäden durch Schwarzwild in der Region und im direkten Bereich um den Nationalpark entgegenzuwirken und einer drohenden Schweinepest vorzugreifen.

Um Besucher zu schützen, wird der Bereich rund um den Keltenring vom Keltenpark kommend, von dieser Jagd ausgeschlossen.

Die Jagd geht vom Münzbach im Westen bis zum Eisbach im Osten, vom Schwarzenbacher Feld im Süden bis zum Lehmweg (Wasserleitungstrasse / Primstalsperre) im Norden. Auch in angrenzenden Jagdbezirken wird an diesem Tag gejagt.

Bei noch offenen Fragen wenden Sie sich bitte an die Nationalparkverwaltung. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet für diese Maßnahme um Verständnis.

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Kreatives Gestalten an der BBS Idar-Oberstein

Große Freude haben die angehenden Sozialassistenten an dem neuen Lernfeld, welches musikalisches und kreatives Gestalten beinhaltet. Es sei der Berufsbildenden Schule wichtig gewesen, dieses Lernfeld in der neuen Höheren Berufsfachschule Sozialassistenten anbieten zu können, auch wenn die strengen Hygieneauflagen nicht ganz einfach umzusetzen waren, so Claudia Moser, Abteilungsleiterin der Höheren Berufsfachschule. Das Wetter habe in den letzten Wochen „mitgespielt“, sodass man musikalisch vieles nach draußen verlagern konnte. Und das gefällt den engagierten Schülern äußerst gut. Man hält natürlich Abstand und desinfiziert seine benutzten Instrumente. Die Lerngruppen erfuhren bereits Improvisation, haben etwas über „Body-Percussion“ erfahren und ihre „Körperinstrumente“ kreativ erprobt. Oberstudienrätin Natalia Schinhofen, knüpft in erster Linie an der Ausdrucksfreude an und vermittelt musikalische Grundkenntnisse, die sich am Jahreskreis orientieren. Hauptziel sei es, dass die Schüler viele Anregungen erhalten, um mit Kindergruppen positiv Musik zu erleben und Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen.



Die angehenden Sozialassistenten haben sichtlich Freude am neuen Lernfeld „Musische und gestalterische Bildungsprozesse ermöglichen“

Korrigiertes Datum: Mit der Volkshochschule Baumholder zum Wandern nach Madeira



Eine abwechslungsreiche Wanderreise nach Madeira bietet die Volkshochschule Baumholder vom **18.3. bis 27.3.2021** an.

Die Insel des ewigen Frühlings verwöhnt mit einer eindrucksvollen Berglandschaft, einer üppigen Vegetation und einer wilden, zerklüfteten Steilküste sowie einem dichten Netz von Levadas, das die Bewässerung der sicherstellt. Diese großartigen Landschaften werden in 7 Wandertagen erkundet, die jeweils einen anderen Schwerpunkt in den Mittelpunkt stellen, oft auf Wegen entlang dieser Levadas. Neben dem abwechslungsreichen Wanderprogramm ist ein weiterer attraktiver Punkt die Besichtigung der quirligen Inselhauptstadt Funchal mit ihren vielen Parks und Gärten.

Die Unterkunft ist ein kleines Vier-Sterne-Hotel in Santa Cruz, von dem aus die täglichen Touren starten. Es verfügt über einen kleinen Außenpool und eine Sonnenterrasse. Zum Steinstrand und der Promenade

von Santa Cruz mit Restaurants, Bars und Cafés sind es 10 Minuten zu Fuß. Im Reisepreis von 1423,00 € im Doppelzimmer und 1531,00 € im Einzelzimmer sind enthalten Unterkunft mit Halbpension, ebenso Flug und sämtliche Transfers. Weitere Informationen bei Volkshochschule Baumholder e.V., Hauptstr. 10, 55774 Baumholder unter Tel.: 06783 4063 oder per Mail: vhsbaumholder@gmx.de

Informationen

VdK OV St.Wendel informiert

Betriebliches Eingliederungsmanagement BEM

Wo sich Arbeit und Sozialrecht trifft.

Seit Mai 2004 sind alle Arbeitgeber verpflichtet, ihren Beschäftigten ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten, wenn sie innerhalb von 12 Monaten 6 Wochen krank sind. Die Wahrnehmung des Angebotes durch die Beschäftigten ist freiwillig.

BEM gilt für alle Beschäftigten einschließlich Beamten und für alle Unternehmen – öffentlich wie privatwirtschaftlich.

BEM ist sinnvoll für Arbeitgeber und Beschäftigte

Nach § 84 Abs. 2 SGB IX zielt das BEM darauf ab, die Arbeitsunfähigkeit möglichst zu überwinden, künftige, erneute Arbeitsunfähigkeit zu vermeiden, für die betroffenen Beschäftigten den Arbeitsplatz möglichst zu erhalten. Insbesondere in Zeiten älter werdender Belegschaften sind dies Ziele, die zu verfolgen sich für beide Seiten lohnt – für Arbeitgeber und Beschäftigte. Wie BEM abläuft, worauf man achten sollte und was wichtig ist erfahren Sie hier.

Referent: Paul Müller, Disability Manager und VdK OV Vorsitzender
4. Nov. 2020, 17 Uhr, St. Wendel

Cusanushaus links an der Basilika, 66606 St. Wendel

Anmeldung ov-sankt-wendel@vdk.de

Da wegen Corona nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen ist bitte auf jeden Fall anmelden. Es gelten die Hygienebestimmungen vor Ort. Der Vortrag ist kostenlos, der Tagungsraum behindertengerecht zu erreichen.

Absage - Grumbieremarkt in Schweinschied 2020

Liebe Besucher und Freunde des Grumbieremarktes in Schweinschied, wie auch in vielen anderen Gemeinden und Vereinen, müssen wir aufgrund der aktuellen „Corona-Situation“ unseren diesjährigen Grumbieremarkt am 3. Oktober 2020 **absagen**. Wir bitten um Euer Verständnis und vielleicht sehen wir uns dann im nächsten Jahr wieder.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Warmes Wasser doppelt so teuer?!

Energieberatung der Verbraucherzentrale weist auf Kosten durch Zirkulationsleitungen und Pumpen hin und gibt Tipps zur effizienten Nutzung.

(VZ-RLP / 30.09.2020)

* Die Energieberater der Verbraucherzentrale beraten kostenlos hierzu sowie zu allen anderen Energiethemen nach Terminvereinbarung.

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 07.10.20 von 13.30 – 16.30 Uhr** kostenlose Sprechstunde in **Birkenfeld** in der Verbandsgemeindeverwaltung. Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenfrei).

Die lokalen Hygieneregeln sind zu beachten.

Hoppstädten-Weiersbach: Freiwillige Fahrer*innen für Elektro-Bügerauto gesucht!

Hoppstädten-Weiersbach

Mobil zu sein ist für Menschen die Voraussetzung für eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Das gilt auch und ganz besonders für Senioren und Menschen mit Behinderung, die selbst nicht Auto fahren können oder nicht in der Lage sind, den Bus zu nutzen. Erfreulicherweise ist es gelungen, mit dem Umweltcampus (IFAS) eine Vereinbarung zwecks Nutzung des Elektro-Autos auszuhandeln. Für die Fahrten im Umkreis von höchstens 25 km werden nun dringend freiwillige Fahrer*innen gesucht! Wer über 21 Jahre alt ist und über zwei Jahre Fahrpraxis verfügt, gerne mit anderen Menschen zu tun hat, sich ehrenamtlich engagieren möchte und immer wieder mal etwas Zeit zur Verfügung hat, ist geeignet. Je mehr Freiwillige sich melden, umso leichter wird es fallen, die Dienste auszufüllen. Um das angestrebte Ziel - **Auftakt zum 1. November** - erreichen zu können, bitten wir bis 15. Oktober um Meldungen der ehrenamtlichen Fahrer*innen im Gemeindebüro (Tel. 06782-2262). Die Nutzung des Bürgerautos soll kostenlos bleiben – Spenden werden aber gerne entgegengenommen.

Öffentliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Kreisverwaltung

Jahrgang 13

Mittwoch, 30. September 2020

Ausgabe 40/2020

Eine CO2-Ampel für die Schulklasse



So sieht ein fertiger Bausatz für die CO2-Ampel aus.
(Foto: G. Burger)

Das Bundesmodellprojekt unserBIR geht in die zweite Runde. Im ersten Jahr wurde der Fokus auf die „Kommunikation“ gelegt, im zweiten Jahr wird verstärkt inhaltlich die Säule „Partizipation“ bespielt, so Projektleiterin Steffi Schwarz. Ein aktuelles Projekt unserer regionalen Crowdfunding-Plattform für Jugendprojekte bringt thematisch viele Faktoren zusammen. Hierbei stellen wir Synergien zwischen dem Umwelt-Campus in Birkenfeld und den weiterführenden Schulen im Landkreis her. „Davon können beide Seiten nur profitieren“, ist sich Schwarz sicher. Das Projekt „CO2-Ampeln“ ist ein Mitmachprojekt, um den Regelbetrieb unserer Schulen und Hochschulen in Corona-Zeiten ein wenig sicherer zu machen und zugleich den Klimaschutz zu würdigen. Es handelt sich um einen Bausatz, der als CO2-Ampel ab einem bestimmten Wert anzeigt, dass der Klassenraum gelüftet werden muss. Zu wenig lüften erhöht das Erkrankungsrisiko, zu viel lüften schadet der Umwelt. Ein CO2-Messgerät gehört in jeden Klassenraum und in jeden Hörsaal, entweder käuflich erworben, oder noch besser, gleich selbst gebaut. Denn beim Selbstbau lernen wir viel über Physik, Biologie, Chemie, sowie Informatik und können sogar weitere Features integrieren, die kaum ein Standardgerät bietet. Der Bausatz kostet 80 bis 100 Euro. Er stammt aus der Feder der IoT (Internet der Dinge)-Werkstatt des Umwelt-Campus. Diese beschäftigt sich mit dem digitalen Wandel unserer Gesellschaft und den Fragen wie dieser gelingen kann. Welche Auswirkungen haben das Internet der Dinge und die künstliche Intelligenz auf die Wirtschaft und die Umwelt? Wie hält die Ausbildung mit den Anforderungen der modernen Arbeitswelt Schritt? Wie kann Digitalisierung zur Begrenzung des Klimawandels und der COVID-19 Pandemie beitragen? Diese Fragen sind für die Entwicklung und Aufklärung der Gesellschaft von herausragender Bedeutung, sie werden die Zukunft des Standorts Deutschland entscheidend prägen. Steffi Schwarz fungiert als Patin des Projekts und bringt die Akteure zusammen. Landrat Matthias Schneider stellt die Mittel für eine CO2-Ampel für das Gymnasium Birkenfeld zur Verfügung. Gesucht werden nun weitere Sponsoren für die restlichen Schulen des Landkreises. Ziel sollte sein, dass jede Klasse eine CO2-Ampel zur Verfügung gestellt bekommt, welche die Schüler selbst gebaut haben, inkl. Algorithmus um das Thema rund um die Aerosole zu verstehen.

Interessierte, die Sponsoren werden möchten, wenden sich bitte an Steffi Schwarz, s.schwarz@landkreis-birkenfeld.de oder 06782-15 736. Weitere Infos zu unserBIR unter <https://unserbir.de/projekte/project/154>. Weitere Infos zur IoT-Werkstatt unter <https://www.umwelt-campus.de/forschung/projekte/iot-werkstatt/ideen-zur-corona-krise>

Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung der Kreisverwaltung Birkenfeld zur Bestellung eines Geldwäschebeauftragten

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1 Nr. 16, 7 Abs. 3 und 50 Nr. 9 des Gesetzes über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz - GwG) in der aktuellen Fassung i.V.m. § 2 Abs. 2 der Landesverordnung über Zuständigkeiten nach dem Geldwäschegesetz Rheinland-Pfalz (GwGZuVO) in der aktuellen Fassung i.V.m. den §§ 35 Satz 2, 41, 43 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der aktuellen Fassung, ergeht folgende **Allgemeinverfügung**:

- Unternehmen mit Hauptsitz im Nationalparklandkreis Birkenfeld sind verpflichtet, einen Geldwäschebeauftragten und einen Stellvertreter im Sinne des § 7 GwG zu bestellen, wenn
 - sie mit folgenden hochwertigen Gütern handeln: Edelmetalle (wie Gold, Silber und Platin), Edelsteine, Schmuck und Uhren, Kunstgegenstände und Antiquitäten, Kraftfahrzeuge, Schiffe und Motorboote sowie Luftfahrzeuge,
 - der Handel mit diesen Gütern über 50 % des Gesamtumsatzes im vorherigen Wirtschaftsjahr ausmacht (Haupttätigkeit),
 - am 31.12. des vorherigen Wirtschaftsjahres insgesamt mindestens zehn Mitarbeiter in den Bereichen Akquise, Kasse, Kundenbuchhaltung, Verkauf und Vertrieb einschließlich Leitungspersonal, (insbesondere Geschäftsführung) beschäftigt sind und
 - im vorherigen Wirtschaftsjahr bei mindestens einem Geschäftsvorgang der in § 4 Abs. 5 GwG genannte Schwellenwert überschritten wurde.
 Bitte beachten Sie: Geschäftsvorgänge, bei denen mehrere Transaktionen durchgeführt werden, die zusammen den genannten Schwellenwert überschreiten und bei denen ihnen eine Verbindung besteht, sind als ein Geschäftsvorgang anzusehen.
- Die Bestellung des Geldwäschebeauftragten ist der Kreisverwaltung Birkenfeld bis spätestens 31.05. des laufenden Wirtschaftsjahres schriftlich mit den beruflichen Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse) mitzuteilen. Änderungen sind unverzüglich mitzuteilen. Für Mitteilungen kann der unter www.landkreis-birkenfeld.de abrufbare Vordruck (Geldwäsche - Anzeige über die Bestellung eines Geldwäschebeauftragten) verwendet werden.
- Unternehmen können von der Verpflichtung zur Bestellung eines Geldwäschebeauftragten seitens der Aufsichtsbehörden befreit werden, wenn das Unternehmen nachweist, dass die Gefahr von Informationsverlusten und -defiziten aufgrund arbeitsteiliger Unternehmensstruktur im Hinblick auf die Vorschriften zur Geldwäscheprävention nicht besteht und nach risikobasierter Bewertung anderweitige Vorkehrungen getroffen werden, um Geschäftsbeziehungen und Transaktionen zu verhindern, die mit Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung zusammenhängen. Die Entscheidung der Aufsichtsbehörde ist gebührenpflichtig.
- Diese Allgemeinverfügung gilt zwei Monate nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben und ist ab diesem Zeitpunkt zu befolgen. Sie kann mit Begründung bei der Kreisverwaltung Birkenfeld, Verwaltungsgebäude 2, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, Raum 214 während der allgemeinen Sprechzeiten (Montag bis Freitag von 08.30 - 12.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr, sonst nach Vereinbarung unter Telefon 06782/15303 oder k.platt@landkreis-birkenfeld.de) eingesehen werden.

5. Die Allgemeinverfügung vom 24. September 2012, bekannt gemacht am 3. Oktober 2012, tritt mit Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung außer Kraft.

Hinweis: Für den Fall der Zuwiderhandlung gegen Ziffer 1 oder 2 dieser Verfügung kann die Kreisverwaltung Birkenfeld ein Zwangsgeld festsetzen.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen.

* Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <http://www.rlp-service.de/> im Download-Bereich des Menüpunktes „VPS“ aufgeführt sind. Auf elektronischem Wege erhobene Widersprüche sind an folgende Adresse zu senden: kv-bir@poststelle.rlp.de. * vgl. Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. EU Nr. L 257 S. 73).

Birkenfeld, 30.09.2020

Dr. Matthias Schneider, Landrat

Bekanntgabe

gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die Kreisverwaltung Birkenfeld -Untere Wasserbehörde- gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass im Rahmen des wasserrechtlichen Genehmigungsverfahrens gemäß § 68 Abs. 1 u. 2 WHG, beantragt von Herrn Peter Leonhard, Gängelgasse 2, 55776 Reichenbach, für die Errichtung eines Rückhaltebeckens zur Speicherung und Weiterverwendung von gesammelten Oberflächenwässern in der Gemarkung Reichenbach, Flur 11, Flurstücke 18/0, 19/1 keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt wird (Aktenzeichen: 62-660-143/20). Die gemäß § 25 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. § 3c UVPG erfolgte Vorprüfung hat ergeben, dass die Änderung keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann.

Kreisverwaltung Birkenfeld

Birkenfeld, 24.09.2020

In Vertretung: Jürgen Schlöder, Ltd. Regierungsdirektor

Regionalentwicklungsverein Hunsrück-Hochwald setzt Impulse

Der Vorstand des Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald e.V. traf sich nach einer „coronabedingten“ längeren Zwangspause am 13. August in Herrstein, um über aktuelle Entwicklungsprojekte für die Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald zu beraten. Als Gäste konnten Staatssekretär Dr. Thomas Griese (Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten), Bürgermeister Andreas Veit aus Nohfelden, Katja Hilt (Geschäftsführerin Naheland-Touristik GmbH) sowie Jörn Winkhaus (Geschäftsführer Hunsrück-Touristik GmbH) begrüßt werden. Staatssekretär Griese hob anlässlich der Sitzung hervor, dass der Nationalpark Hunsrück-Hochwald nicht nur ein Naturschutzprojekt sei, sondern auch ein wichtiges Instrument für die Regionalentwicklung, das inzwischen auch das Zusammenwachsen aller Kräfte in der Nationalparkregion bewirkt habe. Viel Raum nahm die Besprechung des vom Regionalentwicklungsverein initiierten Gemeinschaftsprojektes „Rad (Bike) - Region Hunsrück-Nahe“ ein. Bereits 2017 hatte der Regionalentwicklungsverein einen Aktionsplan Bike-Region Hunsrück-Hochwald erarbeitet. Dar-

aus entstand das Vorhaben, eine Bike-Region Hunsrück-Nahe ganzheitlich zu entwickeln und zu vermarkten. Zielvorstellung des Regionalentwicklungsvereins ist es dabei, aus bestehenden wie auch möglichen weiteren Radwegen zielgruppenspezifisch ein gebietsumfassendes Radroutennetz in der Gesamtregion zu formen. Daraus entstand ein Gemeinschaftsprojekt über Kreisgrenzen hinweg, das zur Förderung durch europäische Mittel angemeldet wurde: Die Projektkulisse soll dabei das Gebiet der vier Lokalen LEADER-Aktionsgruppen Erbeskopf, Hunsrück, Soonwald-Nahe und Oberes Mittelrheintal sein. Entsprechend werden die Hunsrück-Touristik GmbH gemeinsam mit der Naheland-Touristik GmbH das Projekt konzeptionieren. Antragsteller für die EU-Fördermittel ist die Hunsrück-Touristik GmbH - auf einen positiven Bewilligungsbescheid des Landes Rheinland-Pfalz hoffen alle Beteiligten noch in diesem Herbst.

„Der Regionalentwicklungsverein“, so Vorsitzender Uwe Weber (VG Herrstein-Rhaunen), „betrachtet dieses Gemeinschaftsprojekt als sehr positives Beispiel für das angestrebte und koordinierte Zusammenspiel der Kommunen und der regionalen Akteure in der Nationalparkregion, mit dem erklärten Ziel der Entwicklung einer Premium-Bike-Region, die weitere touristische Impulse im Gesamtgebiet setzen soll.“

Neben weiteren aktuellen Themen mit Entwicklungspotenzial, zum Beispiel der Einführung eines Maskottchens für die Nationalparkregion sowie von Möglichkeiten zur Erhebung eines örtlichen Tourismusbeitrages, wurde auch der neue Geschäftsführer des Vereins, Alexander Hauck, vorgestellt.

Der Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald e.V., Anfang 2016 gegründet, hat sich die strukturelle und wirtschaftliche Stärkung der Nationalparkregion zum Ziel gesetzt. Dafür regt er eigene Projekte an, wie etwa die Erstellung des Masterplans Regionalentwicklung, das Bildungsnetzwerk Hunsrück-Hochwald oder eines Aktionsplans Bike. Der Verein unterstützt aktiv die integrierte ländliche Entwicklung sowie gemeinsame Initiativen bei der Projektumsetzung und Akquise von Fördermitteln für die gesamte Region. Aktuell hat der Verein etwa 20 Mitglieder: neben Landkreisen, Kommunen und Städten befinden sich darunter auch weitere Institutionen und Vereine, aber auch Unternehmen und Privatpersonen.

Frauenwandertage kommen gut an

Großen Anklang fanden die beiden Frauenwandertage, zu denen die neue Gleichstellungsbeauftragte des Nationalparklandkreises, Melanie Becker-Haßdenteufel, einlud. Zur Premiere, noch vor dem Ausbruch der Corona-Krise in Deutschland, fanden sich anlässlich des Internationalen Frauentags gut 30 Teilnehmerinnen aus fast allen Altersgruppen an der Traumschleife Bärenbachpfad in Baumholder ein und genossen den Wandertag, der unter dem Motto „Das haben wir uns verdient!“ stand. Nun gab es eine zweite Auflage, wieder auf dem Bärenbachpfad, erneut unter der fachkundigen Führung von Ernst Schmitz. Alle, die mitwanderten, diesmal überwiegend aus der jüngeren Generation, durften sich über einen gut gefüllten Nahesteig-Picknickbeutel freuen.

Der dritte Frauenwandertag ist am 25. Oktober.



Die Wandergruppe mit Wanderführer Ernst Schmitz.

Impressum (gilt nur für „Landkreis Birkenfeld aktuell“)

Achtung: Aufgabe von Anzeigen und redaktioneller Texte für das Mitteilungsblatt sowie Fragen zur Zustellung nur unter diesen Rufnummern: 06502/9147-0, Fax 06502/9147-250

Herausgeber: Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, www.landkreis-birkenfeld.de
Redaktion: Pressestelle, Telefon (nur für Rückfragen und Anregungen zu „Landkreis Birkenfeld aktuell“): 06782/15-109 - unter dieser Nummer **keine Anzeigenannahme, keine Annahme redaktioneller Texte**
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



Neues von der KVHS

Aktuelle Kurse und Seminare

GESUNDHEIT

Vortrag: Gesund durch richtige Ernährung: Lebensmittel verkümmern zunehmend zu nährstoffarmen Nahrungsmitteln. Zucker scheint allgegenwärtig. Dies begünstigt ernährungsbedingte Zivilisationskrankheiten. Vermittelt werden auch Anregungen zu einer gesundheitsförderlichen Ernährung in Form der vitalstoffreichen Vollwertkost nach Dr. Max Otto Bruker.

Leitung: Jutta Keller

BI-202-324

1 Termin: Mi, 07.10.2020, 18:30 - 20:30 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Verwaltungsgebäude 2A, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, großer Sitzungssaal, UG

IO-202-324

1 Termin: Mo, 26.10.2020, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Schulzentrum Vollmersbachtal, Vollmersbachstraße 55, 55743 Idar-Oberstein, Oberstein, Turnhalle, EG

BI-202-325 Vortrag: Zucker - Wolf im Schafspelz: Dieser Vortrag knüpft an „Gesund durch richtige Ernährung“ an, verlegt den Themenschwerpunkt allerdings auf Kohlenhydrate, Zucker und Zuckerverzehr.

Leitung: Jutta Keller

1 Termin: Mo, 12.10.2020, 18:30 - 20:30 Uhr

Ort: Kreisverwaltung, Verwaltungsgebäude 2A, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, großer Sitzungssaal, UG

BI-202-112 Aus Wiese und Wald frisch auf den Tisch! Auf einer ca. zweistündigen Tour zeigt die Naturerlebnispädagogin und Wildkräuterexpertin Beate Stoff, welche Pflanzen am Wegesrand, im Wald und in den Hecken wachsen, wie man essbare Kräuter sicher erkennt und wozu sie dienen. Zum Abschluss gibt es feine Leckereien aus der „wilden Küche“.

Leitung: Beate Stoff

1 Termin: Sa, 10.10.2020, 14:00 - 17:00 Uhr

Ort: Ellenberg (Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt.)

BI-202-116 Workshop: Schach für Einsteiger: Obwohl Schach einfach zu erlernen ist, kann man sich ein Leben lang damit beschäftigen. Für die Teilnahme sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Bretter und Figuren werden gestellt.

Leitung: Dr. Mario Ziegler

1 Termin: Sa, 10.10.2020, 13:00 - 17:45 Uhr

Ort: Alte Schule Birkenfeld (Schachraum 1. OG), Am Kirchplatz 13, 55765 Birkenfeld

BI-202-110 Eltern-Kind Workshop zum Thema Schach: Schach ist ein faszinierendes Spiel, das Generationen verbindet. Für die Teilnahme sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Das Schachmaterial (Bretter und Figuren) wird gestellt.

Leitung: Dr. Mario Ziegler

1 Termin: Sa, 17.10.2020, 13:00 - 17:45 Uhr

Ort: Alte Schule Birkenfeld (Schachraum 1. OG), Am Kirchplatz 13, 55765 Birkenfeld

BI-202-117 Workshop: Schach für Fortgeschrittene: Voraussetzung für die Teilnahme sind Kenntnisse der Grundregeln und Bewegungen der Figuren. Die Teilnehmer erlernen auch einige grundlegende Endspieltypen (vor allem Bauernendspiele).

Leitung: Dr. Mario Ziegler

1 Termin: Sa, 24.10.2020, 13:00 - 17:45 Uhr

Ort: Alte Schule Birkenfeld (Schachraum 1. OG), Am Kirchplatz 13, 55765 Birkenfeld

BI-202-310 Workshop: Yoga und Entspannung im Alltag: In diesem Workshop befassen sich die Teilnehmer gezielt mit Entspannungstechniken sowie Übungen des Yoga, die leicht in den Alltag zu integrieren sind.

Leitung: Nicole Wolter

1 Termin: Sa, 10.10.2020, 14:00 - 17:00 Uhr

Ort: Raum: Gymnastikhalle, Brechkaul 12, 55765 Birkenfeld

IO-202-321 Yoga: Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf der Wirbelsäule. Die Haltung der Wirbelsäule beeinflusst die emotionale und mentale Verfassung. Sie lernen abwechslungsreiche Übungsrückbeugen. Diese sind wichtig, um die Brustwirbelsäule zu mobilisieren.

Leitung: Christa Becker

7 Termine: Mo, 26.10.2020 - 07.12.2020, 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Grundschule Oberstein, (Struth), Wüstenfeldstraße 50, 55743 Idar-Oberstein, Oberstein, Turnhalle, EG

BI-202-115 Frauenwandertag auf der Traumschleife Bärenbachpfad: Dauer: 4-6 Stunden (inkl. Pausen), Profil: mittelschwer; Treffpunkt: Eingangspforte Bärenbachpfad am Weiherplatz Baumholder. **Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt (außer bei Unwetter).**

Leitung: Ernst Schmitz

1 Termin: So, 25.10.2020, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Treffpunkt: Eingangspforte Bärenbachpfad am Weiherplatz Baumholder

Detaillierte Informationen (auch über die Kursgebühren) und Anmeldung:

Telefon 06782/15107 (Marc Weller und Christa Dewes)

Online-Anmeldung: www.vhs-birkenfeld.de

Auf dieser Seite ist auch das komplette Programm der KVHS abrufbar



www.egb-bir.de

**Unterstützen Sie die
Müllwerker bei der Arbeit:**

**ABFÄLLE BITTE BEI
(KURZFRISTIGEN)
VERKEHRS-
HINDERNISSEN,
WIE BAUARBEITEN
ODER SONSTIGEN
SPERRUNGEN
AN DIE NÄCHSTE
BEFAHRBARE
STRASSE BRINGEN**

**Sind uns die Behinderungen frühzeitig
bekannt, informieren wir möglichst
schon im Vorfeld über Änderungen.**

☎ 06782/9989-22 ✉ abfallberatung@egb-bir.de



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Neuaufgabe:

Straßenreinigung und Winterdienst

In der Schriftenreihe des GStB RP erscheint Ende November 2020 die dritte aktualisierte und erweiterte Auflage von Band 12 „Straßenreinigung und Winterdienst in Rheinland-Pfalz – inklusive Anleitung zur Handhabung der Satzungsmuster des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz“. Vorbestellungen sind ab sofort auf der Homepage des GStB RP möglich. Die 3. Auflage 2020 enthält eine gegenüber der vergriffenen Voraufgabe grundlegend überarbeitete Darstellung des Rechts der Straßenreinigung einschließlich des Winterdienstes unter besonderer Berücksichtigung der Satzungsmuster des GStB RP. Ausführlich behandelt werden die den Gemeinden durch Gesetz und Rechtsprechung außerhalb und innerhalb geschlossener Ortslagen auf wegerechtlich öffentlichen und nicht-öffentlichen Straßen sowie auf Wirtschaftswegen auferlegten (Verkehrssicherungs-)Pflichten und die Voraussetzungen zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren für die Durchführung dieser Pflichten.



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Zuverlässige Reinigungskräfte

in TZ ab 15:00 Uhr für amerikanische Schule
in Ramstein und Baumholder gesucht.

PKW zum Erreichen des Arbeitsplatzes notwendig.
CE GmbH | Telefon 0176 / 53 46 29 80

ABSCHIED nehmen

Wir nehmen Abschied von unserm lieben Verstorbenen,



Andreas Alles

*26.02.1930 †17.09.2020

In Liebe und stiller Trauer:

Anna-Maria
Heinz-Peter und Claudia
und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet, aus gegebenem Anlaß, im engsten Familienkreis statt.

Rückweiler, im September 2020

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen



Würde hat ihre Form gefunden

Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8

06855 – 997 51 59

St. Wendel - Brühlstraße 4

06851 – 939 78 77

WIR BEDANKEN UNS

auf diesem Wege, auch im Namen unserer Eltern, bei allen die uns
den Tag unserer Konfirmation unvergesslich gemacht haben.

KIRA BOHRER
EILEEN FRIEDRICH
NEELE ZWICK
PASCAL DRINGELSTEIN
JAKOB SCHICK

Ruschberg, im September 2020

Jugendmalwettbewerb

- Anzeige -

Kinder und Jugendliche geben dem Thema "Glück ist ..." ein Gesicht

Das Glück ist so individuell wie die Menschen selbst. Und genauso unterschiedlich definieren Kinder und Jugendliche das Thema "Glück ist ..." in ihren kreativen Beiträgen zum 50. Internationalen Jugendwettbewerb "jugend creativ" der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Die Volksbank Hunsrück-Nahe richtet den Wettbewerb von Anbeginn aus. In diesem Jahr haben 40 Schulen im Geschäftsgebiet der Bank teilgenommen, es wurden insgesamt 9458 Bilder und 5 Filme eingereicht.

Das Aufkommen der Pandemie stellte die Volksbank bei der diesjährigen Durchführung des Wettbewerbs vor einige unerwartete Herausforderungen. So konnte die erste Bewertungsrunde der Ortsjurys nur in Simmern in gewohnter Weise beendet werden; bei der Sichtung der Kunstwerke in Idar-Oberstein musste die Bewertungsrunde kurzerhand in einem kleineren Rahmen durchgeführt werden. Auch musste die Ehrung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, die sonst in beiden Regionen mit großen Feierlichkeiten mit bis zu 400 Personen stattfindet, coronabedingt dieses Jahr ausfallen.

Die 340 Siegerinnen und Sieger erhielten ihre Preise und Urkunden in diesem Jahr ausnahmsweise in der Schule.

Alle teilnehmenden Schulen freuten sich zudem über eine Spendensumme in Höhe von 32.600 €.

Am 01. Oktober 2020 startet der 51. internationale Jugendwettbewerb nun in eine neue Runde, dieses Mal mit dem Thema: „Bau dir deine Welt“.



Siegerbeiträge auf Landesebene:

oben v.l.n.r. Angelina Pietrzyk, Anastasiia Hryzodub, Evelyn Kagan

links Mitte Victor Pecere, rechts Mitte Mia Schön

unten v.l.n.r. Luna Kaiser, Mera Al Durairi, Johanna Leikam (Filmbeitrag)

Copyright Foto: Volksbank Hunsrück-Nahe eG

„Musical Kids“ im Entertainmentpark IO



Auf Burg Schlotterstein geschehen seltsame Dinge. Professor Wufflotzki treibt dort seinen beiden Komplizen Martha und Dr. Dr. Krähenfuß sein Unwesen und verwandelt ahnungslose Tiere in neue, seltsame Gestalten: in Wuffel! Nick und seine Freunde, die durch Zufall diese Vorgänge entdecken, beschließen gemeinsam die Tiere zu retten. Dass sie sich selbst dabei in große Gefahr bringen, ahnen sie zunächst nicht. Doch dann kommt es anders als geplant. Foto: Privat

Normalerweise hätten die Musical Kids der GS Auf der Bein und Co. im kommenden Frühjahr 2021 ihre neue Produktion wie gewohnt auf der großen Bühne des Stadttheaters vor großem Publikum gezeigt. Doch seit März dieses Jahres sind – auch bei den Musical Kids die Proben bis auf weiteres eingestellt. Das Proben im großen Chor ist unmöglich geworden und Gesamtproben, wie sonst üblich mit allen 70 Akteuren derzeit ganz und gar nicht denkbar.

Eigentlich wollten sich die Musical Kids in diesem Sommer ein ganz besonderes Highlight gönnen und hatten unter der Leitung von Kerstin Kornetzky einen gemeinsamen Auftritt bei 6K United! – einem Konzert in der Mannheimer SAP Arena – geplant.

Ohne einen festen Auftritt der Musical Kids fehlt ihren vielen kleinen und großen Fans in der Stadt Idar-Oberstein und Umgebung in diesem Jahr – und wohl leider auch noch im nächsten – ein fester Bestandteil von Kinder- und Familienkultur! Dass dies unter „keinen Umständen auszuhalten“ und ein „echter Ernstfall“ wäre, brachte die Erkenntnis! Die Musical Kids werden auf die Bühne kommen, allerdings in digitaler Form: der Film zum Musical „Burg Schlotterstein“ wird am 11. Oktober 2020, um 19.30 Uhr, auf der Leinwand des Autokinos Entertainment Park I-O im Gewerbegebiet Nahboltenbach zu sehen sein! Mit den Entertainment Park Betreibern haben das Stadtjugendamt Idar-Oberstein und die Musical Kids einen idealen Partner gefunden, um ihre Idee zu realisieren.

Ab 18:30 Uhr ist Einlass für alle mit und ohne Autos, dort findet zudem die persönliche Registrierung statt. Ab 19.00 Uhr hat sich das Team der Musical Kids wie immer etwas Besonderes einfallen lassen und wird seinem Publikum die Wartezeit auf den Film versüßen. Mit Einbruch der Dunkelheit geht es dann richtig los: Um 19:30 Uhr wird Kerstin Kornetzky den Filmabend offiziell eröffnen und endlich die Gelegenheit haben, alle Musical Kids, die mit Begleitung zur Veranstaltung eingeladen sind, zu begrüßen und endlich wieder zu sehen! Für Verpflegung wird selbstverständlich auch gesorgt.

Für alle kleinen und großen Fans, die es ins „Autokino“ lockt um die Musical Kids wiederzusehen und zu unterstützen gibt es ab Dienstag, 29. September die Tickets zum Preis von 5,50 € (inkl. VVK Gebühr) pro Person unter <https://www.eparkio.de/> oder bei ticket-regional und an den bekannten VVK Stellen.

Parkhaus Austrasse wird abgerissen

Am Montag, 28. September 2020, beginnen die vorbereitenden Arbeiten für den Abbruch des Parkhauses „Austrasse“. Hierzu wird

der angrenzende Parkplatz „Austrasse“ teilweise abgesperrt, mit einer Schutzschicht versehen und als Fläche für die Baustelleneinrichtung genutzt. Bis zum Ende der Abbrucharbeiten stehen dort daher weniger Parkplätze zur Verfügung.

Ab Montag, 5. Oktober 2020, wird dann das Parkhaus gesperrt und es werden zunächst Rückbaumaßnahmen im Gebäudeinneren durchgeführt. Voraussichtlich ab Mitte Oktober beginnen die eigentlichen Abrissarbeiten. Für die während des Abbruchs notwendigen Sicherungsmaßnahmen wird die Austrasse im Bereich des Parkhauses auf eine Fahrspur verengt. In dieser Zeit gilt in der kompletten Austrasse von der Einmündung Hauptstraße bis zur Einmündung Otto-Decker-Straße eine Einbahnregelung. Eine Einfahrt aus der Otto-Decker-Straße ist nicht möglich. Während der Abbruchmaßnahme kann es auch auf der B41 / Naherbaug im Baustellenbereich zu temporären Fahrbahnverengungen kommen.

Die Abrissarbeiten werden voraussichtlich bis Mitte November andauern. Anschließend wird der Bereich geschottert und zunächst als zusätzliche Fläche des Parkplatzes „Austrasse“ genutzt. Zukünftig soll eine städtebauliche Entwicklung des gesamten Parkplatzausbaus erfolgen. Die Stadtverwaltung bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer für die mit der Baumaßnahme einhergehenden Beeinträchtigungen um Verständnis.

WasserWissensExkursion: Lebensraum Bach

Das WasserWissensWerk an der Steinbachtalsperre bei Kempfeld lädt wieder zur Exkursion „Lebensraum Bach“ ein. Termine sind an den Samstagen, 10. und 17. Oktober, jeweils um 14 Uhr. Geleitet werden die Exkursionen von Wolfram Remmers und Thomas Meißner vom Umwelt-Campus Birkenfeld.

Naturfreunde ab 8 Jahren in Begleitung, aber auch erwachsene Teilnehmer, sind zu der Exkursion mit Natur- und Lernerlebnis eingeladen. Am nahegelegenen Flachsbach werden kleine Wassertiere, deren Lebensgewohnheiten und grundlegende ökologische Zusammenhänge erklärt. Die Gummistiefel für die Bachexkursion sollten nicht vergessen werden und Entdeckerlust darf natürlich auch nicht fehlen. Danach geht es ins Blaue Klassenzimmer des WasserWissensWerks, wo die Kleinstlebewesen unter Mikroskopen genauer betrachtet werden können.

Die Veranstaltung dauert etwa zwei bis zweieinhalb Stunden, dabei sind die Corona-Verhaltensregeln vor Ort zu beachten und ein Mund-Nasen-Schutz mitzubringen. Unter Berücksichtigung der geltenden Beschränkungen können maximal zehn Personen teilnehmen. Treffpunkt ist am Eingang des WasserWissensWerks an der Steinbachtalsperre bei Kempfeld.

⇒ Die Teilnahme ist kostenfrei. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Voranmeldung unter Telefon 06786/29093210 oder E-Mail info@wzw-birkenfeld.de erforderlich. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Weitere Informationen www.wasserwissenswerk.de

Stellenausschreibungen

Die Edelstein- und Schmuckstadt Idar-Oberstein sucht für ihren mittelständischen kommunalen Ver- und Entsorgungsbetrieb – Stadtwerke – zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für den Stadtentwässerungs- und Klärwerksbetrieb:

- einen Elektroniker (m/w/d)
- zwei Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (m/w/d)
- einen Industriemechaniker (m/w/d) / Maschinenschlosser (m/w/d)

Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter:

www.idar-oberstein.de/stellenangebote.

Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781/64146 anzufordern.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmohr

Auf dem Römer 7 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593
buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld



Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

IMMOBILIEN Welt

KRANKENSCHWESTER MIT FAMILIE,

2 Erw./1 Kind, sucht dringend
gepflegtes 1- bis 2-Familien-Haus

Persch Immobilienservice: 06854/9229-0

LEITENDER INGENIEUR

sucht ein neuwertiges oder
gepflegtes Ein-/Zweifamilienhaus

Persch Immobilienservice: 06854/9229-0

ÄLTERES EHEPAAR

sucht dringend kleines
gepflegtes 1-FH oder ETW

Persch Immobilienservice: 06854/9229-0

Herbstzauber in Birkenfeld

Schuhsonderverkauf wegen Sortimentswechsel

30 % Rabatt vom 05. bis 10.10.2020

35 % Rabatt vom 12. bis 17.10.2020

40 % Rabatt vom 19. bis 24.10.2020

45 % Rabatt vom 26. bis 31.10.2020

(gilt nur auf vorhandene Schuhe)



55765 Birkenfeld, Hauptstraße 30

Telefon 0 67 82 / 52 87 – www.hassler-schuhtechnik.de

Besuchen Sie uns! www.wittich.de

Willkommen daheim ...

OIE_{AG}

**Heimatliebe-Fans werben neue Heimatliebe-Fans –
denn Fans wechseln nicht, Fans bleiben!**

Sind Sie bereits Kunde der OIE und zufrieden mit
unseren Leistungen?

Empfehlen Sie unsere OIE Heimatliebe Strom- und
Erdgas-Produkte Ihren Freunden, Bekannten und der
ganzen Familie in den Landkreisen Birkenfeld und
Kusel. Sie erhalten als Werbender Idar-Obersteiner
Geschenkgutscheine im Wert von 30 Euro, der neue
Heimatlieber erhält Geschenkgutscheine im Wert von
60 Euro. Wir lieben unsere Heimat!

Ed is e Geheischnis, dehämm se senn!

Unkompliziert unter oie-ag.de/kundenwerbenkunden
den Antrag herunterladen.



Macht unsere Zukunft grüner!

Regional erzeugte Speisekartoffeln

Sorten:

10kg / 6€

3kg / 3,50€

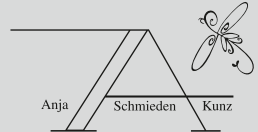
Belana
Belinda
Regina
Nicola
Laura
Granola
Karlena

Täglich erhältlich in Föhren-Linden, Hauptstraße 15, Tel. 06783/5806
Erzeuger: Landwirtschaftlicher Betrieb Niklas Gräßer Föhren-Linden

Vertrauen Sie dem Fachmann

**Ankauf
von Zinn!****Ihr Altgold ist
Geld wert!**

Barankauf bei

**Goldschmiede
Kunst & Genuss**

Am Kirchplatz 2 • 55765 Birkenfeld • Tel. 06782 / 4724
www.goldschmiedebirkenfeld.de • goldschmiedebir@t-online.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:

anzeigen.wittich.de

Herbstzeit ist Pflanzzeit

**Große Auswahl
an Herbstpflanzen**Verkauf
im
Innenhof

Garten- und Landschaftsbau

Harry Gisas

Blumenhaus • Flower Shop

55774 Baumholder • Fon 06783-4502

Florist/in oder Aushilfe (m/w/d) ab sofort gesucht!**BEILAGENHINWEIS**

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
der Herrmann GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

- Garten- und Landschaftsbau
- Baumfällarbeiten/Problemfällungen
- Mäh- und Mulcharbeiten
- Hecken- und Gehölzschnitt
- Baggerarbeiten
- Winterdienst

Ihr professioneller
Partner im
Stadtgebiet!

Kontakt: Campus Company GmbH
Facility Service
06782/17-2801 oder 0176/70833799

**PERSCH IMMOBILIEN-
SERVICE**

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR MAKLER
IM ST. WENDELER LAND

**„WIR SUCHEN FÜR UNSERE
KUNDEN HÄUSER IN
ALLEN PREISLAGEN“**

IHRE IMMOBILIE IN BESTEN HÄNDEN!!

06854/9229-0KFZ-Prüfstelle **Gehlen**VERTRAGSPARTNER
GTÜ**Amtliche
Dienstleistungen**

- HU inkl. „AU“
 - Änderungsabnahmen
 - Oldtimerbegutachtungen
- Technischer Dienst der GTÜ
- Einzelabnahmen/Vollgutachten

Am Movietown
55768 Hoppstädten-Weiersbach
Fon: 06782-1220871
www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

Öffnungszeiten
Mo und Fr 9-12 Uhr und 13-18 Uhr
Mi 13-18 Uhr



**„ICH FAHRE
DIREKT ZUR GTÜ.“**

Parkplatz Movietown

Pflege Mobil
Manuela Britzjus GmbH

**Beraten - Pflegen - Helfen - Betreuen
Die Pflege zu Hause**

Es gibt kaum einen Menschen, der sich nicht wünscht, lange Zeit aktiv und gesund zu bleiben. Er möchte in den eigenen vier Wänden ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben führen. Unser geschultes Fachpersonal unterstützt Sie dabei, den häuslichen Alltag und die medizinische Versorgung zu bewältigen. Wir garantieren ein Höchstmaß an Pflegequalität.

Fremde Hilfe anzunehmen, bedeutet Vertrauen. Deswegen möchten wir Sie in einem Erstgespräch kennenlernen. Daraus entwickeln wir mit Ihnen zusammen ein individuell abgestimmtes Versorgungskonzept. Auch bei Fragen rund um das Thema der Finanzierung, beraten wir Sie gerne.

Zögern Sie nicht lange und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Birkenfeld
Am Gaurech 31

weitere Details gerne unter :
06782 - 9 833 833